

Linfo

3. Jahrgang, Nr. 4
26. April 2009



INFORMATIONEN AUS DER STADT LINNICH

Boslar – Ederen – Floßdorf – Gereonsweiler – Gevenich – Glimbach – Hottorf – Kofferen – Körrenzig – Linnich – Rurdorf – Tetz – Welz

Offene Ganztagschule - JETZT ANMELDEN -



Ein Produkt von

SUPER **SUPER**
Sonntag Mittwoch

■ Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 07.06.2009

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament in der Stadt Linnich wird in der Zeit vom 18.05.2009 bis 22.05.2009 während der allgemeinen Öffnungszeiten, vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am 20.05.2009 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 108, 52441 Linnich für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmelde-

gesetze eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 22.05.2009 bis 12.00 Uhr, bei der Stadt Linnich Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17.05.2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in der

Stadt Linnich durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Kreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 17.05.2009

oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 22.05.2009 versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 05.06.2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen

Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Linnich, 20.04.2009
Stadt Linnich

Der Bürgermeister Witkopp

Beabsichtigte Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Rur

Der Bürgermeister der Stadt Linnich gibt auf Veranlassung der Bezirksregierung Köln folgendes bekannt:

Öffentliche Bekanntmachung

Az. 54.1.12.1-Ru

Nach § 31b Abs. 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.V.m. § 112 Landeswassergesetz (LWG) ist das Überschwemmungsgebiet der Rur von der Bezirksregierung Köln durch eine ordnungsbehördliche Verordnung festzusetzen.

Es ist eine Beteiligung unter entsprechender Anwendung des § 73 Abs. 2 bis 5 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Nordrhein-

Westfalen (VwVfG NRW) durchzuführen.

Die Unterlagen für die Festsetzung werden gemäß § 112 LWG i.V.m. § 73 Abs. 2 bis 5 VwVfG NRW einen Monat lang in den Gemeinden, in deren Bereich sich die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes der Rur auswirkt, und zwar in der Zeit **vom 04. Mai 2009 bis 03. Juni 2009 einschließlich**

bei der Stadtverwaltung Linnich, Rathaus, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 204 (2. O-bergeschoss), während der Dienststunden

montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Einsichtnahme ausge-

legt.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens vier Wochen nach dem Ende der Auslegungsfrist, d. h. bis einschließlich zum **02.07.2009** schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich (Zimmer 204 oder 207) oder bei der Bezirksregierung Köln, 50606 Köln, Einwendungen erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind nach § 73 Abs. 4 VwVfG NRW alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen oder die das Verfahren verzögern. Im Falle eines

gerichtlichen Verfahrens gilt auch dessen Verlängerung als Verzögerung in diesem Sinne.

Die Erhebung einer fristgerechten Einwendung setzt voraus, dass aus der Einwendung zumindest der geltend gemachte Belang und die Art der Beeinträchtigung hervorgehen, die Einwendung unterschrieben und mit einem lesbaren Namen und Anschrift versehen ist. Einwendungen ohne diesen Mindestinhalt sind unbeachtlich.

Soweit gegen das Vorhaben Einwendungen erhoben werden, die innerhalb der Frist des § 73 Abs. 4 VwVfG NRW eingegangen sind, wird die Verfahrensbehörde über

diese entscheiden. Sind mehr als 50 Zustellungen der Entscheidung über die Einwendungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die öffentliche Bekanntmachung wird dadurch bewirkt, indem die Entscheidung im Amtsblatt der Bezirksregierung Köln und außerdem ortsüblich, in dem Bereich, in dem sich das Vorhaben voraussichtlich auswirken wird, bekannt gemacht wird. Kosten, die durch die Einsichtnahme in die Planunterlagen entstehen, werden nicht erstattet.

Köln, den 06.04.2009

Im Auftrag
gez. Vesper

Amtliche Bekanntmachungen

Durchführung nivellitischer Vermessungen

Die Bezirksregierung Köln Abteilung 7 GEObasis.nrw führt in der Zeit vom 20. April 2009 bis Ca. 29. Mai 2009 im Regierungsbezirk Köl (Rhein-Sieg-Kreis, Rhein-Erft-Kreis, Kreise Euskirchen, Düren Heinsberg, Aachen, kreisfreie Stadt Aachen, Düren, Köln und Bonn) und im Regierungsbezirk Düsseldorf Rhein-Kreis-Neuss, Kreis Viersen, kreisfreie Stadt Mönchengladbach nivellitische Vermessungen durch. Sie haben den Zweck, das vorhandene Höhenfestpunktfeld zu erneuern und zu verdichten. Die Höhenfestpunkte, auch Nivellementpunkte (NivP) genannt, bilden die Grundlage für die Eintragung von Höhenangabe und die Darstellung von Geländeerhebungen in Landkarten und Lageplänen aller Art; sie dienen zugleich als Ausgangspunkte für die ver-

schiedenartigsten umweltbezogenen Feststellungen und Ermittlungen. Es wird gebeten, den mit den nivellitischen Vermessungen beauftragten Ingenieure und seinen Mitarbeitern beim Ausführen seines Auftrages die erbetene Hilfe und Unterstützung zu gewähren. Nach dem Vermessungs- und Katastergesetz von Nordrhein-Westfalen (SGV.NW. 7134) sind sie berechtigt, Grundstücke und bauliche Anlagen zu betreten und zu befahren, um die nach pflichtgemäßem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen. Hierzu gehört auch das Anbringen von Vermessungsmarken, auf die sich die Höhenangaben beziehen. Die Nivellementpunkte werden in der Regel an Außenwänden dauerhafter, standsicherer Gebäude durch Einbringen von Metallbolzen festgelegt; in offenem Gelände tragen Granit- und Be-

tonpfeiler einen solchen Bolzen und sind meist bodengleich in das Erdreich gesetzt. Über das Anbringen derartiger Vermessungsmarken werden die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten unterrichtet und erhalten das Informationsblatt „Anbringen von Nivellementpunkten an Gebäuden“. Wird jemand durch das Betreten oder Befahren eines Grundstückes bzw. einer baulichen Anlage oder durch die getroffenen Maßnahmen ein Schaden zugeführt, so steht ihm dafür, wenn es sich nicht nur um geringfügige Nachteile handelt, eine angemessene Geldentschädigung zu. Die Katasterbehörde sowie die kreisangehörigen Gemeinden werden gebeten, in ihrem Zuständigkeitsbereich Beginn und Bedeutung der nivellitischen Arbeiten in geeigneter Form bekannt zu machen.

Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände

Nach § 24 Abs. 1 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.01.1991, zuletzt geändert am 25.11.2003, wird widerrechtlich und unbeschadet der privaten Rechte Dritter folgende Ausnahme zugelassen: Entgegen § 23 Abs. 1 der SprengVO dürfen in der Ortschaft Linnich am 06.06.2009 anlässlich des Schützenfestes während des Umzuges pyrotechnische Gegenstände der Kl. II unter Beachtung folgender Auflagen abgebrannt werden: 1. Die pyrotechnischen Gegenstände der Kl. II dürfen nicht in der Nähe von besonders brandempfindlichen Gebäuden (z. B. Scheunen mit leicht brennbaren Materialien und besonders brennbaren Flüssigkeiten) abge-

brannt werden. 2. Beim Abbrennen der pyrotechnischen Gegenstände sind die aufgedruckten oder beigefügten Gebrauchsanweisungen zu beachten. 3. Pyrotechnische Gegenstände, die sich aus ihren Haltevorrichtungen lösen (z. B. Raketen), dürfen nur in die dem Publikum entgegen gesetzte Richtung abgeschossen werden. Der Verkauf der pyrotechnischen Gegenstände wird beschränkt auf 3 Tage vor dem Fest. Jeder Betrieb, der pyrotechnische Gegenstände vertreibt, ist verpflichtet, den Verkauf anzuzeigen. 52441 Linnich, 31.03.2009 STADT LINNICH Der Bürgermeister Witkopp

Mitteilungen aus der Verwaltung

| REGIOENTSORGUNG ASR | |
|---------------------|------------------------------------|
| 1 | Restmüll, mit Bezirk |
| 2 | Bioabfälle, mit Bezirk |
| 3 | Papier, mit Bezirk |
| 4 | Gelbe Säcke für Leichtverpackungen |
| 5 | Schadstoffmobil |
| Mai | |
| Fr | 1 Tag der Arbeit |
| Sa | 2 |
| So | 3 |
| Mo | 4 1 |
| Di | 5 1 |
| Mi | 6 |
| Do | 7 1 |
| Fr | 8 2 |
| Sa | 9 3,5 |
| So | 10 |
| Mo | 11 2 4 |
| Di | 12 2 |
| Mi | 13 |
| Do | 14 |
| Fr | 15 7 |
| Sa | 16 |
| So | 17 |
| Mo | 18 1 |
| Di | 19 1 |
| Mi | 20 |
| Do | 21 Christi Himmelfahrt |
| Fr | 22 |
| Sa | 23 |
| So | 24 |
| Mo | 25 2 |
| Di | 26 2 |
| Mi | 27 |
| Do | 28 |
| Fr | 29 6 |
| Sa | 30 |
| So | 31 Pfingstmontag |



Goldhochzeit im Hause Venrath

Die Eheleute Leonhard und Gertrud Venrath, geb. Matzerath, wohnhaft Kutschstraße 36 in Körrenzig, feierten am 20.03.2009 das Fest der Goldhochzeit. Stellv. Bürgermeister Andreas Venrath und Ortsvorsteher Wilfried Meisen überbringen hierzu die Glückwünsche der Stadt Linnich.

Mitteilungen aus der Verwaltung

Nachruf

Am 28.03.2009 verstarb

Frau Marianne Schmitz

im Alter von 70 Jahren.

Frau Schmitz wurde am 25.10.1969 bei der Stadt Linnich eingestellt und war als Kassiererin im Hallenbad tätig. Ab August 1996 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand am 01.09.1998 war sie als Überwachungskraft für den ruhenden Straßenverkehr beschäftigt.

Frau Schmitz hat sich stets durch Fleiß und Gewissenhaftigkeit ausgezeichnet. Wegen ihres freundlichen und hilfsbereiten Wesens wurde sie von allen geschätzt.

Die Stadt Linnich wird der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für Rat und Verwaltung der Stadt Linnich

Witkopp Bleser
Bürgermeister Vors. des Personalrates

Stadtratsfraktionen

CDU-Fraktion

Die Sprechstunden der CDU-Fraktion finden montags in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr im Fraktionszimmer, Zimmer 003 im Erdgeschoss des Rathauses, statt.

SPD-Fraktion

Die SPD-Fraktion lädt zur Sprechstunde im mobilen Bürgerbüro ein am:

Freitag, 15. Mai 2009, Gereonsweiler, Kölnstraße, 17.00-18.00 Uhr

Samstag, 16. Mai 2009, Tetz, Burgbergstraße, 11.00-12.00 Uhr

Montag, 18. Mai 2009, Glimbach, Kirche, 17.00-18.00 Uhr

Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den geraden Kalenderwochen um 18.30 Uhr.

FDP-Stadtratsfraktion

Die Linnicher Liberalen laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein.

Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

Anmeldungen zur Offenen Ganztagsschule

Die Stadt Linnich hat die Trägerschaft der Offenen Ganztagsschule an den Grundschulen in Linnich dem Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Düren übertragen. Kürzlich konnten zwei neue Gruppenräume eingeweiht und neue Einrichtungsgegenstände, Computer und Spielmaterial angeschafft werden, so dass die Kinder dort in angenehmer Atmosphäre betreut werden können und attraktive Beschäftigungsmöglichkeiten haben. In der OGS gibt es zwei Betreuungsangebote, das Angebot „Mittag“ bis zum Ende der 6. Unterrichtsstunde und das Angebot „Ganztags“ bis 17.00 Uhr. Zurzeit werden im „Mittag“ 30 Kinder betreut und im „Ganztags“ 58. Im kommenden Schuljahr soll eine zusätzliche Ganztagsgruppe eingerichtet werden.

Das Vormittagsprogramm ist für „Mittag“ und „Ganztags“ gleich:
07.30 bis 08.15 Uhr Frühstück/Freispiel
08.15 bis 11.40 Uhr Unterricht in den Grundschulen
11.40 bis 13.30 Uhr 5./6. Unterrichtsstunde/Freispiel (Spielen und Basteln) oder Hausaufgaben
Das Nachmittagsprogramm im „Ganztags“:
13.30 bis 14.05 Uhr Mittagessen
14.10 bis 15.10 Uhr Hausaufgabenbetreuung

Kurse in der OGS vom 19.01. bis zu den Sommerferien

| MONTAG | DIENSTAG | MITTWOCH | DONNERSTAG | FREITAG |
|---|--|---|---|-------------|
| Fußball 1./2. Schuljahr 12 Kinder | Wir lernen Tanzen (Hip-Hop und ähnliches) 10 Kinder | Handarbeit 10 Kinder | Fensterbilder mit Window Colour 10 Kinder | Keine Kurse |
| Malen 10 Kinder | Schwimmen üben für Nichtschwimmer 8 Kinder | Ballspiele 3./4. Schuljahr 8 Kinder | Flöten Aufbaukurs (8 Kinder) | |
| Töpfern 10 Kinder | Schwimmen -üben für das Seepferdchen (Grundkenntnisse sind erforderlich) 10 Kinder | | Gestalten mit Decopatch 6 Kinder | |
| Schmuck basteln 6 Kinder | Kochen und Backen 6 Kinder | | | |

15.15 bis 17.00 Uhr Angebote/Kurse/Freispiel
Gastkinder können gegen Kostenbeteiligung an einzelnen Angeboten teilnehmen, wenn Plätze frei sind.
Die Kinder erhalten in der OGS ein Mittagessen, das von „Apetito“ geliefert und durch Frischkost ergänzt wird. Auch Getränke und Obst werden angeboten. Hierfür zahlen die Eltern je Kind 2,00 Euro pro Tag. Für Kinder aus einkommensschwachen Familien (SGB II) ermäßigt sich dieser Kostenbeitrag.
Die Kinder erledigen ihre

Hausaufgaben in der Regel selbstständig. Die Lehrkraft bzw. OGS-Mitarbeiterinnen stehen bei Fragen zur Verfügung. Da die OGS Spenden erhalten hat, wird zurzeit eine intensive Hausaufgabenbetreuung für Kinder mit besonderem Bedarf durch Lehrkräfte beider Grundschulen angeboten.
Die Eltern schließen mit dem Kinderschutzbund einen Betreuungsvertrag ab. Die zu zahlende Gebühr beträgt für den „Mittag“ monatlich 30,00 Euro, für den „Ganztags“ einkommensabhängig zwischen

15,00 Euro und 125,00 Euro. Besuchen mehrere Kinder einer Familie die OGS, so gibt es Ermäßigungen.
Anmeldungen werden ab sofort in der OGS angenommen. Gastkinder sind jederzeit herzlich willkommen.
Kontaktadressen:
Offene Ganztagsgrundschule, Bendenweg 21, 52441 Linnich, Tel. 02462/74260
Deutscher Kinderschutzbund, Markus Granrath, Kölnstraße 100, 52351 Düren, Tel. 02421/5569270
Schulleitungen: Frau Paulißen (GGS)/Herr Stolz (KGS), Tel. 02462/6016

Redaktionschluss

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am 31. Mai 2009.
Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Mittwoch, 20. Mai 2009.
Ich bitte Sie, die Beiträge in Dateiform an folgende Adressen einzusenden oder per Mail zu schicken:
Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 - Linfo, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 - Linfo, Postfach 12 40, 52438 Linnich, Telefon: 0 24 62/ 99 08 - 115 oder - 116, E-Mail: linfo@linnich.de.

Schulung für Ehrenamtler

Das Jugendamt des Kreises Düren veranstaltet am Wochenende 20. und 21. Juni eine Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit in Düren.
In diesem Aufbaukurs werden Engagierte, die in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sein möchten, mit den Grundlagen der Gruppenarbeit vertraut gemacht. Die Kursgebühr beträgt pro Person fünf Euro. Anmeldungen nimmt Franziska Orkisz im Kreisjugendamt Düren unter der Rufnummer 02421/22-1284 an.

Mitteilungen aus der Verwaltung

Stellenausschreibung: Verstärkung des Hausmeistereidienstes

Die Stadt Linnich sucht zum 01.07.2009 eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter zur Verstärkung des Hausmeistereidienstes. Der Einsatz soll überwiegend als Schulhausmeisterin/Schulhausmeister im Schul- und Sportzentrum der Stadt Linnich erfolgen, vorgesehen sind jedoch auch Hausmeistertätigkeiten in anderen städtischen Gebäuden. Wohnraum kann zur Verfügung gestellt werden. Die Hausmeisterin/der

Hausmeister hat aufgrund der ihr/ihm obliegenden Aufgaben eine Vertrauensstellung. Sie/er ist für die Sicherheit der Gebäude zuständig, überwacht Bau-, Reparatur- und Renovierungsarbeiten sowie die Sauberkeit in den Gebäuden und kümmert sich um die Einsparung von Energie, Wasser, Strom und Heizung. Kleinere Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten hat sie/er selbst durchzuführen. Als Einstellungsvorausset-

zungen für diese Stelle werden eine handwerkliche Ausbildung, die den Aufgaben im Hausmeistereidienst gerecht wird, und der Besitz des Führerscheins der Klasse B (alt Klasse III) gefordert. Erwartet werden effizienter Arbeitsstil und Flexibilität, Fähigkeit zum selbständigen und sicheren Arbeiten, ein sicherer und partnerschaftlicher Umgang mit Kindern und Jugendlichen sowie eine sichere Ausdrucksweise in Wort und Schrift.

Für das Arbeitsverhältnis sind die Vorschriften des TVöD in Verbindung mit dem landesbezirklichen Tarifvertrag zum TVöD im Bereich des KAV NW anzuwenden. Die Vergütung richtet sich nach Entgeltgruppe 5. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 46,75 Stunden, worin 15 1/2 Stunden Arbeitsbereitschaft enthalten sind. Die Stadtverwaltung verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen

und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Teilzeitarbeit ist grundsätzlich auf allen Arbeitsplätzen möglich. Auswahlentscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung des LGG NW. Die Position ist auch für Schwerbehinderte geeignet. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **15. Mai 2009** an den Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich.

Veranstaltungskalender der Stadt Linnich

Wöchentliche Veranstaltungen

montags

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evangl. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt, Information: M. Staruß: 02461/349853 und H. Selter 02462/4361

mittwochs

Linnicher Radler-Treff, 15 Uhr, Treffpunkt Rurbrücke (Ostseite). Der „Linnicher Radler-Treff“ ist offen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben. Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“, 19.00 – 20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad.

donnerstags

Schwimmen im Hallenbad, Förderverein, 17.00 – 18.30 Uhr Spielstunde mit Geräten für Kinder und Jugendliche; 8.30 – 20.00 Uhr für Erwachsene

freitags

Skatspielen für Jedermann, freitags von 18.30 – 22.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz, außer an Feiertagen.

Weitere Veranstaltungen

Mai

Freitag, 01.05.2009

Beginn der Medenspiele 2009, TC Schwarz-Gold Linnich. 19.00 Uhr, Saison-Eröffnungsfeier des Tennisclubs Tetz

10.00 Uhr, Mottorad- und Fahrzeugsegnung der Mottoradfreunde Gereonsweiler in Gereonsweiler an der Bürgerhalle.

Sonntag, 03.05.2009

14-18 Uhr, Heimatmuseum

geöffnet, Altermarkt.

Begleitung der Erstkommunikanten durch die Vereinigten Schützengesellschaften Linnich e.V.

Montag, 04.05.2009

18.30 Uhr, Schießtraining der Schützengilde e.V. Linnich im Schützenhaus (Place de Lesquin).

Mittwoch, 06.05.2009

19.00 Uhr, Jahreshauptversammlung Turn- und Gymnastikverein Tetz in der Ruraenhalle, Am Vogel-driesch.

Samstag, 09.05.2009

20 Uhr, „Rurdorf-Special – live in concert“ präsentiert: REASON – a tribute to REAMONN, Schützenhaus Rurdorf, Einlass: 19.00 Uhr, weitere Infos unter: <http://www.rurdorf-special.de>

18.00 Uhr, Ehemaligentreffen an der Realschule Linnich.

Mittwoch, 13.05.2009

17.00 Uhr, Mundart-Treffen des Linnicher Geschichtsvereins in der Gaststätte „Karla & Röschen“

Samstag, 16.05.2009

Saisonabschluss Sportverein Kofferen 09.00 Uhr, Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins nach Maria Laach und zur Burg Eltz.

Vereinsmeisterschaften der Vereinigten Schützengesellschaften Linnich e.V. (Schießen um den Damen-, Schützen- und Königspokal)

Sonntag, 17.05.2009

14-18 Uhr, Heimatmuseum geöffnet, Altermarkt

Sa/So, 16./17.05.2009

Maifest in Körrenzig

Donnerstag, 21.05.2009

Vatertag am Sportplatz Sportverein Kofferen 14.30 Uhr, Antreten der Schützenbrüder der St. Antonius-Schützenbruderschaft zum Festzug. Nach dem

Festzug mit Parade am Gemeindezentrum, Ermittlung der neuen Majestäten auf dem Platz hinter dem Gemeindezentrum.

Sa/So, 30./31.05.2009

Juni

Pfingstfete Fw-Förderverein Kofferen

Montag, 01.06.2009

Pfingst-Juxtturnier des Tennisclubs Tetz

Dienstag, 02.06.2009

Stadtpokalschießen der Vereinigten Schützengesellschaften Linnich e.V.

Mittwoch, 03.06.2009

Stadtpokalschießen der Vereinigten Schützengesellschaften Linnich e.V.

Donnerstag, 04.06.2009

Stadtpokalschießen der Vereinigten Schützengesellschaften Linnich e.V.

Freitag, 05.06.2009

Stadtpokalschießen der Vereinigten Schützengesellschaften Linnich e.V.

Samstag, 06.06.09

14-18 Uhr, 3.Viktoria-Juniorturnier d. FC Viktoria 1907 Gevenich e.V. auf dem Schrammenberg für F-Juniorren

Linnicher Volks- und Schützenfest: Gedenkmarsch/ Gedenkfeier, Straßenfeuerwerk, Hochfeuerwerk, Tanzveranstaltung im Festzelt

Sonntag, 07.06.2009

10-18 Uhr, 3.Viktoria-Juniorturnier d. FC Viktoria 1907 Gevenich e.V. auf dem Schrammenberg von für E-Juniorren 10-14 Uhr ; 14-18 Uhr für Bambini

Linnicher Volks- und Schützenfest: ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Martinus, große Königsparade, musikalischer Frühschoppen, Festzug/ Abholen

des Königs am Rathaus, Königsball im Festzelt

Montag, 08.06.2009

Linnicher Volks- und Schützenfest: Mannschaftspokalschießen, Brunch auf der Festwiese, Festzug, Seniorennachmittag, Siegerehrung der Schießveranstaltung, Festzug, Königsball im Festzelt

Dienstag, 09.06.2009

Linnicher Volks- und Schützenfest: Kinderbelustigung auf der Festwiese, Große Verlosung auf dem Königshügel

Mittwoch, 10.06.2009

Linnicher Volks- und Schützenfest: „Open-Air-Nacht“ mit „for example“

Donnerstag, 11.06.2009

Linnicher Volks- und Schützenfest: Gottesdienst auf dem Königshügel, Fronleichnamprozession, musikalischer Frühschoppen auf dem Altermarkt, Großer Festzug/ Abholen des Königs am Rathaus, Königsvogelschuss der St. Hubertus-Schützengesellschaft Linnich, Vorstellung des neuen Königs, Königsball im Festzelt

Mi.-So., 10.-14.06.2009

Polenfahrt (intern) Frw. Feuerwehr Kofferen

Samstag, 13.06.2009

Brandschutzinfotag am Feuerwehrhaus / Feuerwehr-Förderverein Körrenzig

Mittwoch, 17.06.2009

17.00 Uhr, Mundart-Treffen des Linnicher Geschichtsvereins in der Gaststätte „Karla & Röschen“

Fr.-Mo., 19.-22.06.2009

Schützenfest der St. Antonius-Schützenbruderschaft Körrenzig

Freitag, 19.06.2009

Vorbereitungsversammlung Kirmes St.Marg-Schützen Kofferen

Sonntag, 21.06.2009

14-18 Uhr, Heimatmuseum

geöffnet, Altermarkt

Sa.-Sa., 27.06.-04.07.2009

Jahresfahrt des Geschichtsvereins Körrenzig nach Schruns/Österreich

Samstag, 27.06.2009

8.00 Uhr, Tagesfahrt des Linnicher Geschichtsvereins nach Kleve und Schloss Moyland

Sonntag, 28.06.2009

14 Uhr, Gemeindefest, Ev. Kirche

Juli

Im Juli 2009

Fahrradtour, TC Schwarz-Gold Linnich

Samstag, 04.07.2009

Herrenpaßturnier, TC Schwarz-Gold Linnich

Sa.-So., 04.07.-05.07.2009

Pfarrfest an der Neuen Kirche in Körrenzig / Pfarrgemeinderat

Sa.-Di., 11.-14.07.2009

Kirmes und Schützenfest St.Marg-Schützen Kofferen

Samstag, 11.07.2009

15.00 Uhr, 7. Sommerfest im Hause Wentz. Fürs leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt.

10-12 Uhr, Ferienspiele des Tennisclubs Tetz für „jung und älter“

Samstag, 18.07.2009

Damenspaßturnier, TC Schwarz-Gold Linnich

Abrechnungsversammlung Kirmes St.Marg-Schützen Kofferen

10-12 Uhr, Ferienspiele des Tennisclubs Tetz für „jung und älter“

Mittwoch, 22.07.2009

17.00 Uhr, Mundart-Treffen des Linnicher Geschichtsvereins in der Gaststätte „Karla & Röschen“

Do.-So., 30.07.-07.08.2009

Sportwoche Sportverein Kofferen

Mitteilungen aus der Verwaltung

Herzlichen Glückwunsch

Bürgermeister Wolfgang Witkopp und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

Frau Gertrud Christine Of fermanns, Brunnenstraße 57, Ederen, die am 28.04. 81 Jahre alt wird.

Frau Anna Hambloch, Brunnenstraße 34, Ederen, die am 28.04. 85 Jahre alt wird.

Frau Martha Winkels, Neuber Straße 59, Kofferen, die am 29.04. 94 Jahre alt wird.

Herr Josef Schippers, Kölnstraße 56, Gereonsweiler, der am 30.04. 84 Jahre alt wird.

Herr Johann Wilhelm Koof, Döppchesstraße 30, Welz, der am 01.05. 81 Jahre alt wird.

Herr Hans Anton Pius Spitzer, Ewartsweg 12, der am 01.05. 91 Jahre alt wird.

Frau Margaretha Meerkatz, Am Lügenpfad 1, Kofferen, die am 02.05. 95 Jahre alt

wird.

Frau Elisabeth Frieda Margarete Schiffer, Lambertusstraße 62, Tetz, die am 05.05. 90 Jahre alt wird.

Frau Maria Krichel, Lindenstraße 16, Körrenzig, die am 05.05. 84 Jahre alt wird.

Herr Martin Schäfer, Fahlenberg 16, Welz, der am 07.05. 81 Jahre alt wird.

Herr Matthias Weitz, Am Sengelskamp 40, Tetz, der am 08.05. 82 Jahre alt wird.

Herr Johann Leuchter, Friedhofstraße 4, Körrenzig, der am 08.05. 82 Jahre alt wird.

Herr Peter Dickmeis, Goethestraße 3, der am 09.05. 83 Jahre alt wird.

Frau Gertrud Esser, Pfarrweg 3, Körrenzig, die am 09.05. 83 Jahre alt wird.

Frau Maria Elisabeth Bonn, Fuchsgracht 38, Gereonsweiler, die am 09.05. 83 Jahre alt wird.

Herr Karl Heinz Simmat, Ewartsweg 32, der am 10.05. 80 Jahre alt wird.

Herr Josef Corsten, Unter den Weiden 1, Glimbach, der am 10.05. 84 Jahre alt wird.

Frau Anna Derichs, Kampstraße 18, Kofferen, die am 11.05. 87 Jahre alt wird.

Frau Helena Gertrud Panitz, Neußer Straße 59, Kofferen, die am 12.05. 85 Jahre alt wird.

Frau Anna Maria Johnen, Prämiestraße 74, Rurdorf, die am 12.05. 85 Jahre alt wird.

Frau Erika Erna Elisabeth Herrmann, Dechant-Oldbrück-Straße 5, Körrenzig, die am 12.05. 86 Jahre alt wird.

Herr Gerhard Schösser, Janvon-Werthstraße 1, der am 12.05. 83 Jahre alt wird.

Frau Helene Lexis, Korbweg 5, Tetz, die am 13.05. 87 Jahre

alt wird.

Frau Maria Ida Klobuch, Ernst-Moritz-Arndt-Platz 1, die am 13.05. 82 Jahre alt wird.

Frau Maria Josefine Esser, Aachener Ende 26, Ederen, die am 16.05. 81 Jahre alt wird.

Herr Werner Horst Heinze, Graf-Hompesch-Weg 7, der am 22.05. 86 Jahre alt wird.

Frau Gertrud Krug, Südhang 4, Boslar, die am 24.05. 85 Jahre alt wird.

Frau Katharina Jumpertz, Heerstraße 16, Gevenich, die am 26.05. 80 Jahre alt wird.

Herr Hubert Leufen, Mahrstraße 3, der am 27.05. 81 Jahre alt wird.

Herr Friedrich Kempen, Rurtalstraße 14, Rurdorf, der am 27.05. 82 Jahre alt wird.

Frau Elisabeth Winkens, Kölnstraße 35, Gereonsweiler, die am 28.05. 93 Jahre alt wird.

Renten-Info

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland wird im Jahr 2009 monatlich einen Sprechtag (jeweils der 3. Dienstag) in Linnich für alle Versicherungszweige durchführen. Die Beratung findet im Rathaus, Rurdorfer Str. 64 - Kleiner Sitzungssaal - statt. In der Zeit von 8.30 - 12.30 Uhr (ohne Terminvereinbarung) und von 13.30 - 15.30 Uhr (auf Termin). Die Sprechtag sind: 19.05., 16.06., 21.07., 18.08., 15.09., 20.10., 17.11., 15.12. Die Termine können über den Fachbereich 4 - Versicherungsangelegenheiten, Frau Krüger, Tel. 02462/9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 02462/9908-321 vereinbart werden. Die Aufnahme von Anträgen für die Deutsche Rentenversicherung findet auch weiterhin im Bürgerbüro - Altermarkt 5 - statt.

Nächste Theaterfahrt der Stadt Linnich: Avanti Dilettanti

Ein italienisch-deutscher Liederabend

Auf einem kleinen Campingplatz am Gardasee laufen die alljährlichen Vorbereitungen für die Nacht der Nächte: Einen bei Einheimischen wie Touristen gleichermaßen beliebten bunten Abend italienisch-deutscher Sangeskunst.

Unter Federführung von Campingplatzbesitzer Francesco und seinem deutschen Freund Fritz fiebern alle diesem Höhepunkt der Urlaubssaison entgegen, bei dem sie unter dem Motto „Avanti, Dilettanti!“ hemmungslos ihrer Leidenschaft für italienische Musik hingeben dürfen.

Und so dilettieren nieder-rheinische Dauercamper, Sommerfrischler aus Ostdeutschland und waschechte Italiener auf den eben noch schnell zusammengestellten Brettern, die die Welt bedeuten, und träumen davon, einmal in ihrem Leben so zu sein wie Paolo Conte, Eros Ramazzotti, Zucchero, Al Bano und Romina Power oder Milva.

Nach ihrer Kultrevue „Elvis liebt Dich!“ widmet sich das

Erfolgs-Duo Kniesbeck/Kilian nun dem Sehnsuchtsort Italien, an dem das Meer und die Nachmittage immer azur sind und die Herzen voller felicità. Also: Nichts wie auf ins Land, wo die Zitronen blüh'n!

Wir fahren mit modernen Reisebussen der Fa. Koof, Linnich zum Theater Mönchengladbach-Rheydt. Die Abfahrzeiten in den einzelnen Ortschaften werden bei Übersendung der Theaterkarten mitgeteilt.

Kartenbestellung

Der Preis beträgt je Person und Veranstaltung 25,00 Euro einschl. Fahrt.

Sie können Karten für die einzelnen Veranstaltungen telefonisch bei der Stadt Linnich, Frau Eschweiler (02462/9908-116) oder per E-Mail peschweiler@linnich.de bestellen.

Eine Stornierung der Reservierung ist bis zu vier Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung möglich, danach werden die Karten zugesandt.

Kreis-Volkshochschule Düren

Auszug aus dem VHS-Programm in der Stadt Linnich



Zu Gast beim Glühwürmchen

Für Familien mit Kindern ab ca. 5 Jahren

In Kooperation mit der KITA "Bachpiraten".

Eltern/Großeltern und Kinder, (Vor-)Schulkinder unterwegs im nächtlichen Wald.

Wir erleben den nächtlichen Wald und suchen unseren Weg im Dunkeln. Glühwürmchen begleiten uns vielleicht? Oder eine Kröte? Und bei klarem Himmel sehen wir den großen Wagen und das Sommerdreieck. Taschenlampen können mitgebracht werden, wir benutzen sie aber nicht die ganze Zeit!

Termin: Mi., 10.06.09, 21:45-24

1x (3 UStd.)

Entgelt: 5,50 € Erw., 5,50 € 1. Kind, Geschwister 1 €

Leitung: Uta Spletstößer, 02406-989604

Ort: JÜLICH, Treffpunkt: Sophienhöhe, Grillhütte Stetternich

Anm.: Anmeldek. Kurs-Nr.: 13-09-19

Lebendige Rur

Eltern/Großeltern mit Kindern ab 4 J. forschen im Wasser

Wer versteckt sich da unter Steinen im Fluss? Strudelwurm und Bachflohkrebs warten darauf, entdeckt zu werden. Ob wir sie wohl finden? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise durch die wunderbare Wasserwelt der Rur. Bitte Gummistiefel und Ersatzkleidung mitbringen.

Termin: Sa., 27.06.09, 15:17-15, 1x (3 UStd.)

Entgelt: 5,50 € Erw., 5,50 € 1. Kind, Geschwister 1 €

Leitung: Uta Spletstößer, 02406-989604

Ort: LINNICH, Treffpunkt: B 57 an der Rurbrücke

Anm.: Anmeldek. Kurs-Nr.: 13-10-19

Aquajogging - Aquapower

Aquajogging - Aquapower ist ein flottes, dynamisches Konditionstraining für den ganzen Körper. Mit gezielten Übungen trainieren wir Ausdauer, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Außerdem wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt. Auch geeignet für Menschen mit Gelenkproblemen.

Termin: Mi., 22.04.09, 16:45-17:30,

Leitung: Monika Werth, 02461-57987

Ort: LINNICH, Hallenbad

Anm.: Nähere Infos erhalten Sie bei Frau Werth Kurs-Nr.: 13-55-19

Kreis-VHS Düren, Bismarckstraße 16, 52348 Düren, Kreishaus, ☎ 02421-22 2836,

Fax: 02421-22 2062, E-Mail: vhs@kreis-dueren.de,

Gesamtprogramm der Volkshochschule im Internet: www.vhs-kreis-dueren.de

Zweigstellenleitung: Markus Clemens, Lerchenring 29, 52538 Gangelt-Birgden,

☎ 02454-935877 (privat), ☎ 02462-9908115 (in dringenden Fällen, Stadtverwaltung)

E-Mail: mclemens@linnich.de



100 Jahre FC Constantia 09 Gereonsweiler

Alle Beteiligten sind voller Optimismus für das Jubiläum – auch sportlich soll es ein Fest werden

Nach über einem Jahr der Vorbereitungen, befindet sich der FC Constantia 09 Gereonsweiler bereits in seinem Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Vereinsbestehen.

Ein Jahr mit vollem Programm hat der gerüstete Vorstand zu bewältigen und darf dabei die sportlichen Leistungen des Vereins nicht aus den Augen verlieren, denn das Jubiläumsjahr fing für den Fußballverein aus Gereonsweiler nicht glücklich an.

Denn wegen eines internen Verfahrensfehlers wurden der Mannschaft alle Punkte aus der Hinrunde abgezogen, so dass man mit Null Punkten in die Rückrunde startete, aber trotzdem versuchen wird, mit aller Kraft den Klassenerhalt trotz der schlechter Ausgangslage noch zu schaffen. Im Rahmen seines Festprogramms zum Jubiläum hat der Vorstand versucht viele Aktivitäten aus der Vergangenheit wieder aufleben zu lassen.



Vorstand im Jubiläumsjahr; v.l.: Frank Pfingsten, Markus Schumacher, Christoph Schumacher, Mark Dremel, Hans Landen, Hartmut Mandelartz, Dirk Merten, Volkmar Hensen.

So wird nach 15-jähriger Pause erstmals wieder der „Stadtpokal“ Linnich ausgetragen, bei dem nur Mannschaften aus dem Stadtgebiet antreten werden. Herr Bürgermeister Witkopp freut sich heute schon auf die Pokalübergabe an den Sieger.

Weiterhin hat man eine alte Freundschaft zu einem anderen Fußballverein aus den 80er und 90er Jahren aus dem Kreis Cloppenburg, dem BC Ermke, wiederbeleben können und der FC Constantia 09 ist erfreut

darüber die Busse aus Ermke zum Jubiläum begrüßen zu dürfen. Wie schon in der

Vorstand hofft, dass der ein oder andere Ex-Spieler der Constantia nochmals in sei-

Programm

Programm im Jubiläumsjahr:

13.06.09-21.06.09 Festprogramm;
10.10.09-12.10.09 Kirmes in Gereonsweiler;
11.11.09 Glühweinstand in Gereonsweiler;

Festprogramm:

13.06.09 AH-Turnier (Ü32);
14.06.09-18.06.09 „Stadtpokal“ Linnich;
19.06.09 Hl. Messe für die Verstorbenen des Vereins anschl. Festkommers in der Bürgerhalle mit buntem Programm;
20.06.09 Begrüßung der Gäste des BC Ermke - B-Jugendmädchenspiel: FC Constantia gg. SW Titz - Einlagespiel: SC Jülich 1910 - MSV Duisburg (ü50) (Ehem. Deutscher Amateurmeister - Altbundesligaspieler) - Endspiel „Stadtpokal“ Linnich - CONSTANTIA-Nacht in der Bürgerhalle mit der Band „Fun Time“, Cocktailbar und vieles mehr;
21.06.09 Gefallenenehrung anschl. Frührschoppen in der Bürgerhalle - Festzug durch den Ort anschl. „Cafeteria“.

Vergangenheit werden die Gäste privat bei Interessenten in Gereonsweiler untergebracht. Ein besonderes

ne alte Fußballheimat zurückfinden wird, um mit den damaligen Mannschaftskameraden einen schönen Abend zu erleben und in Erinnerungen zu schwelgen.

Ganz neu jedoch ist die Vorstellung einer B-Jugend-Mädchenmannschaft, die einem Freundschaftsspiel gegen SW Titz antreten wird. Ebenfalls wird ein AH-Turnier (Ü32) ausgerichtet, für das schon sehr viele Gastmannschaften zugesagt haben. Besonders glücklich ist der Vorstand darüber für das Jubiläumsfest mit Ulrich Meuser von der VICTORIA Versicherungsagentur Linnich einen respektablen Schirmherrn gefunden zu haben, mit dem das Festprogramm auf solidem Boden stehen wird.

Da die Resonanz im Ort und im Umfeld des Vereins sehr gut auf das Festprogramm reagiert hat, sind alle Beteiligten voller Optimismus für das Jubiläum und hoffen natürlich auch sportlich ein Fest feiern zu können.

Da schon viele ehrenamtlichen Helfer Ihre Unterstützung bei der Durchführung des Festes zugesagt haben, möchte sich der FC Constantia 09 Gereonsweiler hier schon einmal im Vorab für diese Hilfe bedanken.



Christoph Göbbels
Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich
Tel./Fax: 02462/202279 · Mobil: 0173/2919029
E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik
Wandtechnik
Abdichtungstechnik
Meisterbetrieb



Hans Küppers

Kfz.-Mechaniker-
und Kfz.-Elektrikermeister
Robert-Bosch-Straße 2-4 · 52441 Linnich
024 62/14 04

- Auspuff
- Stoßdämpfer
- Motordiagnose
- Achsvermessung
- Auto-Klima
- Bremsen
- Inspektion
- TÜV/AU
- Reifen
- Autolackiererei
- Autoglas

Meisterwerkstatt mit Markenqualität.
Wir tun alles für Ihr Auto!

■ Stahl- und Metallbau
■ Treppenbau
■ Geländerbau
■ Schmiedearbeiten
■ Edelstahlverarbeitung
Schlosserei Evans

Löffelstraße · 52441 Linnich
Tel.: 0 24 62/20 61 03 Mobil: 01 70/8 08 59 80
Büro: Im Pohl 28a · 52152 Simmerath
Tel.: 0 24 73/15 98 Fax: 0 24 73/92 85 01
E-Mail: SchlossereiEvans@AOL.com



Bestattungen Koch

seit 1860

Inhaber: Jürgen Müller

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Dekoration, Überführungen
im In- und Ausland
Fachberatung und Erledigung
aller Formalitäten

Wir sind Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Mahrstraße 21, Linnich
Telefon 0 24 62/ 66 04



KOEB Linnich, Kirchplatz 16, 52441 Linnich
Tel. 02462/200 99 44,
Mail: koeb@st-martin-linnich.de
Internet: www.st-martin-linnich.de/koeb/index.html

Hör' mal wieder – Hören bildet



Unsere Bücherei bietet eine große Auswahl an Hörbüchern, die nicht nur der Unterhaltung dienen.

Das Team der Bücherei freut sich auf Ihren Besuch.

Bücherei St. Martinus Kirchplatz 16

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 15.30 bis 17.30 Uhr
Freitag von 16.30 bis 18.30 Uhr
Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr



„Eifelblech“ tritt am 8. Mai um 19.30 Uhr in der ev. Kirche in Linnich auf.

Helfer gesucht

Die Ingenieurgesellschaft Stolz (IGS) aus Neuss führt im Auftrag des Landesbetriebs Straßenbau NRW, Außenstelle Aachen, am 6. und 7. Mai 2009 eine Kfz-Verkehrszählung im Stadtgebiet von Linnich durch. Die Zählung findet an beiden Tagen vormittags von 7 bis 9 und nachmittags von 15 bis 18 Uhr statt. Das Entgelt beträgt pro Tag pauschal 50 Euro. Es werden ca. 20 Personen gesucht. Formlose Kurzbewerbung bitte an Herrn Blochwitz von der IGS per E-Mail blochwitz@igs-ing.de oder per Fax 02131 79 18 92 30 oder per Telefon 02131 79 18 92 18.

Treffen an der Schule

Ehemaligentreffen an der Realschule Linnich-Neuch gespeichert? Wie bereits in der letzten Ausgabe veröffentlicht, findet am Samstag, dem 09.05.2009 um 18.00 Uhr erstmals ein Ehemaligentreffen an der Realschule Linnich statt. Der Förderverein der Realschule lädt, zusammen mit der Schulleitung, zu diesem Treffen ein.

Alle Jahrgänge sind herzlich willkommen. Für kalte Getränke und Imbiss ist gesorgt!

„Eifelblech“ – So gut klingt Blech aus der Eifel

Vier Trompeten, ein Waldhorn, drei Posunen, ein Euphonium, eine Tuba: Das ist „Eifelblech“, ein Blechbläserensemble, das seit fünf Jahren in Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus auf sich aufmerksam macht. Angefangen hat alles 2002 bei einem Blechbläser-Workshop im Rahmen des Dürener Konzertforums „Capella Villa Duria“. Die zehn Musiker blieben zusammen: „Eifelblech“ war geboren. Fortan spielten die Musiker alles, was ihnen an Repertoire vor die Mundstücke

kam: Mit dieser Besetzung sind sie in der Lage, das komplette Klangspektrum von der filigranen und transparenten Kammermusik bis hin zum volltönenden Orchestertutti abzudecken. In ihren Programmen findet sich ebenso Musik aus Renaissance, Barock und Klassik wie Pop- und Swingmusik. Hauptsächlich, das Publikum und man selbst hatte Spaß daran. Und dass das so ist, zeigt sich immer wieder bei den Auftritten der Gruppe. Ob für das WDR Fernsehen, bei der Frankfurter Musikmesse (für die Bundesverei-

nigung Deutscher Musikverbände), ob mit Gastsolisten wie dem Euphonium-Virtuosen Steven Mead oder dem Trompeter Frits Damrow (Amsterdam Concertgebouw Orchestra) - „Eifelblech“ lässt sich hören. Getreu ihrem Motto: „So gut klingt Blech aus der Eifel“. Die Ev. Kirchengemeinde Linnich lädt ein zum Konzert mit „Eifelblech“ am Freitag, den 8. Mai 2009 um 19.30 Uhr in der ev. Kirche am Altermarkt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Mehr Infos: www.eifelblech.de.

Containerdienst
MATZERATH GmbH

- ✓ Abroll- und Absetzcontainer von 5,5 - 34 m³
- ✓ Annahme von Müll, Bauschutt, Grünabfall, Holz usw.
- ✓ Lieferung von Sand, Kies, Erdaushub, RCL usw.

Wir sind kompetent und entsorgen nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz

In der Mohlen 4
52441 Linnich
Tel.: 02462/8290
Fax: 02462/5370

Sie müssen nicht mehr zum TÜV.....
.....auch wir führen die Haupt- und Abgasuntersuchung an Ihrem Fahrzeug durch.

Kfz-Prüfstelle Linnich
Ingenieurbüro Süßmann
Robert-Bosch-Str. 3
(Gewerbegebiet „Im Gansbruch“)
52441 Linnich

VERTRAGSPARTNER
GTÜ Tel.: 02462 - 20 33 600
www.gtue-linnich.de



Schüler der GHS Linnich unterstützen den Bauhof der Stadt Linnich bei der Grünflächenpflege.

„Pfleger der Natur“

Gelebte kommunale Verantwortung an der GHS Linnich

Die Stadt Linnich verfügt über einen großen Baum- bzw. Grünflächenbestand. Der stellt den Bauhof natürlich zu gewissen Jahreszeiten vor große Probleme, zumal sich der Bauhof mit vielen anderen Arbeiten zu befassen hat. So kam der Schulleiterin der GHS Linnich, Renate Schäfer, die auch gebürtige Linnicherin ist und deshalb am Bild der Stadt ein besonderes Interesse hat, die Idee, dass Schüler der GHS kommunale Verantwortung übernehmen könnten, indem sie den Bauhof der Stadt Linnich bei der Grünflächenpflege unterstützen. Herr Corsten von der Stadt Linnich nahm diesen Vorschlag gerne auf. So entstand die WPU (Wahlpflichtunterricht) Gruppe: Pflege der Natur. Die 12 Jungen und ein Mädchen begannen, nach Anweisung des Ortsvorstehers Herrn Venrath, und unter der Lei-

tung ihres Lehrers, Herrn Stupp, damit, die Bäume auf den Promenadenringen freizuschneiden. Sie gingen nach Auskunft dabei mit äußerster Sorgfalt, mit großem Engagement und mit enormer Schnelligkeit zu Werk, so dass sie ihr „Soll“ bereits weit vor der vorgegebenen Zeit erledigt hatten. Mittlerweile hat die Gruppe: auf dem Friedhof Laub beseitigt, auf der Rurallee Bäume beschnitten und den Bürgersteig von Unkraut befreit, die Kirchtreppen gesäubert usw. und ist noch immer voller Begeisterung bei der Arbeit, auch wenn die Wetterbedingungen schlecht waren. Somit kann das „Experiment“ durchaus als geglückt angesehen werden und wird in Zukunft fortgesetzt. Kummer macht den Schülern dabei nur die Tatsache, dass sie überall auf Hundekot treffen, was die Arbeit „eklig“ werden lässt.

Brötchentag an der GHS Linnich

Zweihundert gesunde Körnerbrötchen fanden schnell dankbare Abnehmer

Deutsche Kinder essen ungesund und wissen viel zu wenig über vollwertige Lebensmittel und deren Zubereitung. Dieses Phänomen mit seinen negativen Auswirkungen für die Gesundheit und somit auch für die schulische Leistung wird immer eindringlicher von Ernährungswissenschaftlern beschrieben, aber auch immer häufiger von Lehrern im Schulalltag beobachtet. Aus diesem Grunde unternimmt die GHS Linnich seit Beginn des Schuljahres verstärkte Anstrengungen, diesem „ungesunden“ Trend entgegenzutreten. Neben dem für alle verbindlichen Hauswirtschaftsunterricht ab Klasse 7 wird an der Hauptschule Linnich schon in Klasse 5 für interessierte Schüler und deren Eltern eine Koch-AG am Nachmittag angeboten, in der erste theoretische und praktische Grundlagen für eine gesunde Ernährung gelegt werden. Die gewonnenen Kenntnisse und Fertigkeiten können dann später im Wahlpflichtunterricht ergänzt und vertieft werden. Immer größerer Beliebtheit erfreut sich an der Hauptschule Linnich der sogenannte Brötchentag. An diesem Tag werden den Schülern leckere, gesunde Körnerbrötchen angeboten. Ziel dieser Aktion, die mehrfach im Verlauf des Schuljahres

durchgeführt werden soll, ist es, dem ungesunden Essverhalten der Schüler gerade in

dann in der ersten Pause gegen ein geringes Entgelt an die bereits wartenden



Zweihundert gesunde Körnerbrötchen schmierten die Schüler der GHS Linnich.

den Morgenstunden mit den daraus resultierenden negativen Folgen für Konzentration und Leistungsbereitschaft zu begegnen. Die Bäckerei Kamps in Jülich unterstützt den Brötchentag und stellt die benötigten Brötchen kostenlos der Hauptschule Linnich zur Verfügung. So wurden in der letzten Schulwoche vor den Osterferien 200 Körnerbrötchen schon vor Unterrichtsbeginn von Schülerinnen der Klasse 9 unter Anleitung der Hauswirtschaftslehrerin Otti Holtz mit Wurst, Käse, Salat und Gemüse belegt, um sie

Schüler abzugeben. Hausmeister Ralf Dahmen unterstützte die Aktion, indem er an diesem Tag nur ausgewählte gesunde Produkte aus dem Kiosk zum Verkauf anbot. Der große Zuspruch und die positive Reaktion der Schüler stimmen Otti Holtz optimistisch: „Der Brötchentag ist zwar nur ein kleiner Schritt zu einer gesünderen Ernährung, aber vielleicht dennoch ein wichtiger Baustein, um eventuell langfristig das Bewusstsein der Schüler und damit auch ihr Essverhalten zu verändern.“

„Evangelische Gemeinde Linnich“

Sonntags 10 Uhr Gottesdienst, Jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst!
Termine:
Kindergottesdienst am 3. Mai „Gott gab uns Ohren, damit wir hören“;
Asylberatung, jew. am 2. und 4. Dienstag im Monat von 10-12 Uhr;
Frauenhilfe, donnerstags 15 Uhr: 7. Mai;
Seniorentreffen, donnerstags

15 Uhr: 14. Mai;
Selbsthilfegruppe für Diabetiker, 19.30 Uhr: 27. Mai;
Kinderkiste, mittwochs, 16-17.30 Uhr: 13. und 27. Mai;
IFNOK, Treffen für die Konfirmierten, donnerstags, 19.30 Uhr: 7. Mai;
Glaubenswerkstatt: Donnerstag 28. Mai um 19.30 Uhr im Pfarrhaus;
Gemeinsamer Weg, am 5. Mai, 19.30-20.30 Uhr mit E. Ndahayo u. M. Kibulu

**Wir laden ein:
...zum Motorradgottesdienst am 2. Mai.**
Am Samstag, den 2. Mai findet um 10 Uhr unser traditioneller Motorradgottesdienst auf dem Altermarkt statt. Mit dem Gottesdienst wollen wir die Saison eröffnen und um Gottes Schutz auf unseren Fahrten bitten. Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor, Pfarrer Cervigne und Pfarrer

Jacobi gestaltet. Natürlich können die Motorräder mitgebracht werden. Anschließend haben einige Motorradfahrer aus Linnich ein Tour geplant.
...zu einem Konzert mit „Eifelblech“.
Herzlich laden wir Sie ein zu einem Bläserkonzert am 8. Mai um 19.30 Uhr in die Ev. Kirche „Eifelblech“ ein Ensemble von 10 hochqualifizierten Musikern unter der

Leitung von Renold Quade bietet Blasmusik vom Feinsten quer durch die Jahrhunderte. Ein Leckerbissen für Freunde der Blasmusik. Der Eintritt ist frei!
...zum Familiengottesdienst am 10. Mai (Muttertag) um 10.30 Uhr mit anschl. Mittagessen
28. Juni 2009 Gemeindefest: 14 Uhr Gottesdienst, anschl. Gemeindefest

Kanzlei der Fachanwälte Mülfarth & Klein

Unfallschadenregulierungen – Schadensersatzansprüche bei Personen-, Sach- und Vermögensschäden
Vertretung bei Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren, Fahrverboten, Führerscheinproblemen
Strafverteidiger für Jugendliche und Erwachsene, Steuer- und Wirtschaftsstrafverfahren, Haftsachen

Straßenverkehrsrecht – Strafverteidigungen – Schadensersatzrecht

Anton Mülfarth

Fachanwalt für Strafrecht und Familienrecht

Thomas Klein

Fachanwalt für Verkehrsrecht und Steuerrecht

Jülich • Wilhelmstraße 16 • gegenüber dem Amtsgericht

Tel.: 02461/97420 – 24 Std. Notrufbereitschaft: 0171/2477387 – www.RatimRecht.de

REAMONN-Tributeband REAS.ON bei Rurdorf-Special

Mit der derzeit besten REAMONN-Tributeband REAS.ON beginnt am 9. Mai um 20 Uhr im Rurdorfer Schützenhaus das erste Konzert der Veranstaltungsreihe Rurdorf-Special. Die Besucher erwartet ein außergewöhnliches Konzert mit ungeheurer musikalischer Bandbreite. REAS.ON beherrscht das gesamte Repertoire der Gruppe REAMONN, einer der derzeit erfolgreichsten Rock/Pop-Bands. Sanfte einfühlsame Balladen, wie Supergirl oder Tonight, über Hits, wie Picture of Heaven, Stars oder Josephine, bis hin zu handfesten Rocksongs, wie Starting to live oder C Inside gehören genauso dazu, wie

Reamonn-typische Interpretationen bekannter Songs, wie In Zaire.



Natürlich werden auch die Songs der aktuelle CD „Reamonn“ nicht fehlen, wie Through the eyes of a child oder Million Miles ... und dass REAS.ON im Mai 2007 von REAMONN nach Frankfurt eingeladen wurde, um nach dem eigenen Konzert vor geladenen Gästen

und der Band selbst zu spielen (s. Foto), sagt mehr als viele Worte ... Als Vorband wird die Band THE AUTHENTICS auftreten. Die Coverband aus dem Stammhaus in Jülich, einem Wohnhaus für junge Menschen mit Behinderung, spielt bekannte Rock- und Pop-Klassiker, wie Wild Thing, It never rains in Southern California oder Hit the road Jack. Mit ihrer Begeisterung für die Musik gelingt es der Band immer wieder das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Die Freude überträgt sich fast zwangsläufig auf die Zuhörer, und so ist der Bandname auch Programm ... Eintrittskarten sind zum Preis von 9



Euro (7 Euro für Schüler, Studenten, Azubis, Rentner und Menschen mit Behinderung) an der Abendkasse und im Vorverkauf an folgenden Vorverkaufsstellen

erhältlich: Bürgerbüro der Stadt Linnich, Buchhandlung Wild in Linnich, Erkelenz, Hückelhoven und Baesweiler, Buchhandlung Fischer sowie KÖ3 - Musik & Trends in Jülich, Maiks Musikkneipe und Salon Ulbrich-Schleipen in Rurdorf. Selbstverständlich können Eintrittskarten auch während des Stadtfestes in Linnich am 25. und 26. April direkt am Infostand von Rurdorf-Special (Stand VM-09 in der Vereinsmeile) erworben werden. Weitere Informationen zum Konzert, zu den Bands und zu Rurdorf-Special selbst gibt es auch auf der Website von Rurdorf-Special unter www.rurdorf-special.de.

Jugendfahrrad-Turnier

„Mit Sicherheit ans Ziel“

Verkehrswacht Jülich lädt Jungen und Mädchen zum Jugendfahrrad-Turnier 2009 ein. Alle Jungen und Mädchen von acht bis 15 Jahren (Jahrgänge 1994 bis 2001) sind herzlich eingeladen mit einem verkehrssicheren Fahrrad und Sicherheitshelm am Jugendfahrrad-Turnier „Mit Sicherheit ans Ziel“ teilzunehmen, das die Verkehrswacht Jülich in Zusammenarbeit mit dem ADAC Nordrhein kostenlos veranstaltet. Durch acht Fahraufgaben in einem 200 Meter langen Parcours können die Kinder durch intensives

Üben ihre Fahrradbeherrschung verbessern und ihre Sicherheit mit dem Rad im Straßenverkehr erhöhen. Nach dem einstündigen Training testen sie ihre Geschicklichkeit im Wettbewerb.

Eltern und Zuschauer sind willkommen

Dann erhalten alle Kinder eine Urkunde. Die drei besten Jungen und Mädchen der drei Altersgruppen qualifizieren sich für weitere Turniere: Endturnier der Verkehrswacht, Regional- und

Bundesturnier des ADAC. Die Termine: 8. Mai, Schulhof der KGS, Huchem-Stammeln - 15. Mai, Schulhof der Realschule, Aldenhoven - 29. Mai, Schulhof der Grundschulen, Linnich - 5. Juni, Schulhof der KGS, Titz - 19. Juni, Schulhof des Mädchen-gymnasiums, Jülich - 21. August, Endturnier mit den Siegern, MGJ Jülich. Diese Turniere finden immer am Freitag statt und beginnen um 14 Uhr mit dem Training, um 15 Uhr beginnt der Wettbewerb. Eltern und Zuschauer sind herzlich willkommen.

Wettbewerb im Wurstessen

Der Sportverein Kofferen 1919 e.V. sucht am Vatertag, 21.05.2009, den Meister der Wurstesser. Die Veranstaltung startet um 11 Uhr am Sportplatz in Kofferen. Bis 14 Uhr können sich die Teilnehmer bei der Turnierleitung anmelden. Das Startgeld beträgt 3 Euro pro Mitspieler. Teilnehmen dürfen alle, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die ersten 3 Plätze sind natürlich prämiert! Voranmeldungen sind erwünscht unter: Bei T. Moors unter Telefon 02462/201736 oder svkofferen@gmx.de.

Vereinsmeisterschaften

16. Mai 2009 Pokalschießen

Alle Mitglieder der Vereinigten Schützengesellschaften sind mit ihren Partnerinnen recht herzlich zu den Vereinsmeisterschaften und zu den Pokalschießen eingeladen.

Vereinsmeisterschaften:

-Teilnehmer: Mitglieder der Vereinigten Schützengesellschaften Linnich e.V.,
-Disziplin: 15 Schuss/aufgelegter Anschlag,
-Startzeit: 13.00 bis 16.00 Uhr,
-Klasseneinteilung: Jugendklasse 12-16 Jahre, Schützenklasse 17-44 Jahre, Altersklasse 45-54 Jahre, Seniorenklasse A 55-64 Jahre,

Seniorenklasse B 65 Jahre und älter,

Damenpokal:

Gestiftet von Heinrich Oidtmann (inkl. eines Gutscheines) Präsident der St. Sebastianus-Schützengesellschaft Linnich.

-Teilnehmer: Partnerinnen der Schützenmitglieder
-Disziplin: Schießen auf Glücksscheiben,
-Startzeit: 16.00 Uhr,

Schützenpokal:

Gestiftet von Kurt Krichel Präsident der Vereinigten Schützengesellschaften Linnich.

-Teilnehmer: Schützenmitglieder,
-Disziplin: Schießen auf

Glücksscheiben,
-Startzeit: 16.00 Uhr,

Königspokal:

Wanderpokal gestiftet von Franz-Josef Stegers, Präsident der Linnicher Schützengilde.

-Teilnehmer: amtierende und ehemalige Könige,
-Disziplin: Schießen auf Holzvogel, gefertigt von Gerd Jerathe,
-Startzeit: 17.00 Uhr.

Auf eine rege Beteiligung freuen sich die Schießmeister und der Vorstand der Vereinigten Schützengesellschaften e.V. Die Siegerehrung aller Disziplinen findet um 18.00 Uhr statt.

20 Jahre

Tanz in den Mai

Donnerstag, 30. April 2009 ab 19.30 Uhr

Aufstellen des Maibaumes am Bendenweg

Live Musik für Jung und Alt

Kalte Getränke - Grill - Cocktailbar

Eintritt 3,50 €

Freiwillige Feuerwehr

Löschzug Linnich I

Wertvolles Tafelbild aus dem 18. Jahrhundert restauriert

Bild kann am 30. April besichtigt werden

Als einen der wenigen, erhaltenen wertvollen Gegenstände, die bei der Restaurierung der Alten Kirche in Körrenzig gefunden wurde, hat sich das Tafelbild des früheren linken Seitenaltars erwiesen.

Dieses Bild kann auf das 18. Jahrhundert datiert werden. Es setzt sich aus drei Eichenbrettern zusammen und ist beidseitig bemalt.

Auf der Vorderseite wird die Heilige Familie dargestellt, die Rückseite zeigt eine Darstellung der Himmelsleiter.

Das Bild wurde bereits vor ca. zehn Jahren zu Beginn der Renovierungsarbeiten ausgelagert.

Dank einer großzügigen Spende des Geschichtsvereins Körrenzig konnte im vergangenen Jahr bei einem Restaurator eine umfangreiche Maöschichtssicherung auf beiden Seiten vorgenommen werden. Gleichzeitig wurde die Oberfläche gereinigt.

Durch die Abnahme des Firnis erhielt das Bild trotz der noch vorhandenen Fehlstellen wieder seine Ausdruckskraft zurück. Vor wenigen Tagen wurde das Bild wieder in der Alten Kirche



Ein Tafelbild aus dem 18. Jahrhundert kann nach der Restaurierung in der Alten Kirche in Körrenzig besichtigt werden.

Körrenzig montiert. In Zusammenhang mit dem vom Verein „Rettet die Alte Kirche“ veranstalteten „Tanz in den Mai“ am 30. April kann das Tafelbild in

der Zeit zwischen 18:30 und 19:30 besichtigt werden. Pastor Stefan Bäuerle steht in der Alten Kirche für Erläuterungen und Fragen zur Verfügung.

Schüler der GGS Linnich geehrt

Schüler der GGS Linnich werden von der Jülicher Gesellschaft gegen das Vergessen und für die Toleranz e.V. für ihr Engagement bei der Mitgestaltung der Gedenkfeier zu den Novemberpogromen 2008 am 27. Januar 2009 in Jülich geehrt. Seit der Gedenkfeier zum 50. Jahrestag der Zerstörung der Linnicher Synagoge und Einweihung eines Mahnmals am 10. November 1988 findet in Linnich eine Gedenkfeier zu den Novemberpogromen 1938 (bezogen auf die Nacht vom 9. auf den 10. November auch Reichspogromnacht oder Reichskristallnacht genannt) regelmäßig statt. Erfolgten die ersten Einladungen von Seiten der SPD Linnich, so lädt seit vielen Jahren der Bürgermeister der Stadt Linnich dazu ein. Mit ihrem Beitrag „Linnicher Gesichter“ erinnerten Paula Neufeind, Pia Fischer, Vivien Muckel, Mona Küppers, Lucas Bothe, Vanessa Rix, Judith Hennig, Maike Grunert, Franziska Schwanitz und Isabell Kilburg an die verfolgten und ermordeten Juden in Linnich.

Sie waren Kaufleute, Händler, Lokalpolitiker, engagiert in Vereinen, bei der Feuer-

wehr und beim Roten Kreuz. Aber die Nazis sahen in ihnen nur eines: Juden die gnadenlos gedemütigt und verfolgt wurden bis zur Vernichtung. Auch in Linnich! 1938 wurden alle Juden gezwungen, Kennkarten zu beantragen und die zusätzlichen Namen „Israel“ und „Sara“ anzunehmen.

Weiterer Mosaikstein

Dies war ein weiterer, kleiner Mosaikstein zu ihrer völligen Entrechtung, Depersonalisierung und Vernichtung. Aus den NS-Verwaltungsakten, die für Linnich im Stadtarchiv erhalten sind, wurden stellvertretend die Fotos von Gustav Heumann, seiner Frau Paula Heumann, geb.

Alexander, Adolf Abraham Goldstein und Frau Henriette Goldstein, geb. Süßkind sowie von Aaron Jakoby und Sohn Max Isak Jakoby auf Plakatgröße gebracht und bei der Gedenkfeier gezeigt. Zusätzlich wurden ihre Lebensläufe recherchiert und vorgetragen. So tragen die Antragsbilder in den Nazidokumenten dazu bei, den vergessenen Opfern wieder ein Gesicht zu geben.

Veranstaltungen im Familienzentrum Linnich

Im Familienzentrum Linnich finden im Mai zwei große Veranstaltungen statt, zu denen wir alle Familien und Interessierte herzlich einladen möchten.

Die Schule beginnt und mein Kind muss alleine den Schulweg bewältigen? Oder sollte es dann besser mit dem Fahrrad fahren? Worauf sollten wir achten und wie bereite ich mein Kind am besten vor? Unter dem Thema „Kind und Verkehr“ findet am 07. Mai 2009 von 19.30 bis 21.00 Uhr ein Elternabend statt, der von

Herrn Dreßen von der Verkehrswacht Jülich e.V. durchgeführt wird. Herr Dreßen referiert im Auftrag des ADAC. Dieses Angebot ist kostenfrei und findet in Kooperation mit den städt. KiTa's „Rasselbande“ und „Käferkinder“ statt. Anmeldung bis zum 30.04.2009. Am 17. Mai 2009 findet ein großer Workshop zu dem Thema „Wahrnehmung“ statt. Von 10.30 bis 12.30 Uhr können Sie erfahren, wie Kinder mit Wahrnehmungsstörungen ihre Umwelt erleben. Die Ergotherapeutin

Sabine Wünsche beantwortet gerne Ihre Fragen und wird Ihnen Eindrücke vermitteln, die Sie so schnell nicht vergessen werden. Anmeldung bis zum 11.05.2009. Weitere Angebote im Mai sind:

-Elterncafe. Am 05.05.2009 laden wir wieder alle Eltern, die ein Kind mit Handicap oder Verhaltensauffälligkeiten haben, in unser Familienzentrum ein.

-Von 15.30 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, sich im gemütlichen Rahmen mit anderen Eltern auszutau-

schen, Fragen zu stellen und Anregungen zu bekommen. Wir bitten um Anmeldung, um die Kinderbetreuung für diese Zeit organisieren zu können.

-Jeden dritten Mittwoch im Monat (nächstes Mal: 20.05.09) findet eine Bratungssprechstunde für Mädchen, des Vereins „Frauen helfen Frauen“ von 11.30 bis 13.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Kindertagesstätte statt. Mädchen können hier kostenfrei beraten werden. Die Beratungsstelle sitzt in einem separaten Raum und

arbeitet unabhängig von der Kindertagesstätte.

Alle Angebote finden in der integrativen Kindertagesstätte „Bachpiraten“, Bendenweg 21a, Linnich statt. Anmeldungen bitte ausschließlich in dieser Einrichtung unter: 02462/200804 oder per Email: kita-bachpiraten@lebenshilf-dueren.de. Das Programm, in dem auch die Beratungsangebote nachzulesen sind, liegt u.a. im Rathaus und bei dem Kooperationspartner St. Josef Krankenhaus/Gesundheitszentrum aus.

 **LENZEN**
Der Bestatter
Mitglied der Innung

Bestattungen

Beratung und Erledigung aller Formalitäten
Vorsorgeanträge halten wir bereit



52457 Aldenhoven-Freialdenhoven · Dorfstraße 33
Telefon 0 24 64 / 17 25 und 01 71 / 5 23 94 44



SiHin
Männermode

Simone Hintzen

Besuchen Sie mich!

Kölnstraße 48 · 52428 Jülich
Tel. 0 24 61/6 21 23 63

Das Deutsche Glasmalerei-Museum Linnich lädt im Mai ein:

Museumsfrühstück und kreativer Samstagstreff

Kreativer Samstagstreff (für 6-12-Jährige)

Wir entdecken die faszinierende Kunst der Glasmalerei und werden selbst zu kleinen „Künstlern“. Wir malen Bilder in unterschiedlichen Maltechniken und arbeiten mit dem spannenden Material „Glas“.

Mögliche weitere Arbeiten sind z.B. die Gestaltung von Spiegeln und Windlichtern, die Schmuckherstellung mit Glassteinen, das Glasfusing oder das Bemalen von Gegenständen mit Glasmalfarben.

Termin: 9. Mai 2009, 10-13 Uhr.

Leitung: Dorothea Gerards
Kosten: 6 Euro Kursgebühr

zzgl. ca. 5 Euro Material
Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0

Museumsfrühstück

Genießen Sie einen Vormittag im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt.

Termin: 12. Mai 2009, um 10 Uhr

Kosten: 14 Euro pro Person (Eintritt, Führung, Frühstück)
Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0

Glasverschmelzung für Fortgeschrittene

Dieses Angebot richtet sich an Interessierte, die schon einmal in der Fusing-Technik gearbeitet haben. Es findet eine Vertiefung und Weiterführung dieser interessanten Technik statt. Sie haben hier die Möglichkeit neben Reliefs, Skulpturen und Fensterbilder, das Glas zu Schalen, Tellern und Vasen zu formen, zu dem ein zweiter Ofenbrand erforderlich ist.

Ein weites Anwendungsfeld wird geboten vom Modeschmuck über Gebrauchsglas bis hin zu Beleuchtungskörpern.

Materialkosten entstehen nach Verbrauch (42 EUR je Kilo Glas). Werkzeuge können im Kurs entliehen oder erworben werden.

Sofern vorhanden, bitte mitbringen: Glasschneider, wasserlöslicher Filzschreiber, Zeichenpapier, Putztuch.

Ein Abholtermin zum Empfang der fertigen Glasarbeiten wird mit den Teilnehmer/innen im Kurs vereinbart.

Termin: 16. Mai, 11 – 15 Uhr
Leitung: Dr. Wolfgang Schmolders
Kursgebühren: 40 Euro zzgl. Material nach Verbrauch
Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0

Mobiles aus Draht und Glas

In diesem Workshop ist der Fantasie keine Grenze gesetzt. Aus Draht, Metallstangen, funkelndem Echtantiglas, gläsernen Nuggets und Prismen konstruieren wir – frei nach Alexander Calder, dem Erfinder des künstlerischen Mobile – schwebende Objekte.

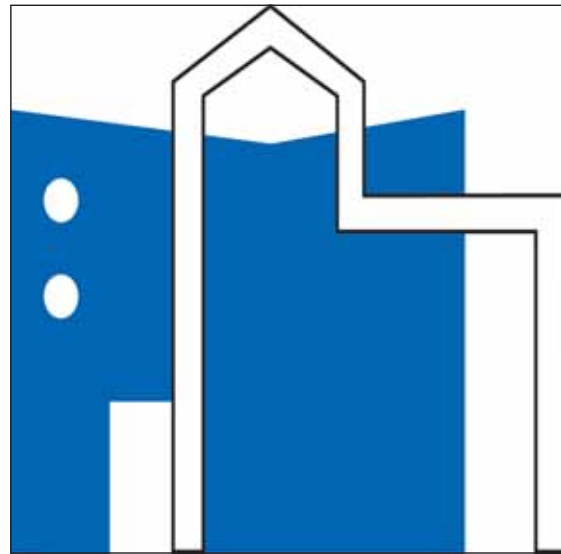
Termin: 23. Mai 2009, 11 – 14 Uhr

Leitung: Christine Haße
Kosten: 25 Euro Kursgebühr zzgl. ca. 10 Euro Material
Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0

Sonntagsfrühstück

Frühstücken Sie doch einmal sonntags im Museum!

Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen.



Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt

Termin: 24. Mai 2009, um 10 Uhr

Kosten: 15 Euro p.P. Person (Eintritt, Führung, Frühstück)

Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0

Süße Kunstpause am Nachmittag

An jedem letzten Donners-

tagnachmittag im Monat bieten wir ab diesem Jahr unseren Besuchern eine fachkundige Führung durch unsere aktuelle Ausstellung an, verbunden mit dem Genuss von Kaffee und Kuchen.

Termin: 28. Mai 2009, um 16 Uhr
Kosten: 10 Euro pro Person (Eintritt, Führung, Kaffee, Kuchen)

Anmeldung unter Tel.: 02462/9917-0



Die E-Jugend-Handballer des Pol.-TuS freuen sich über Verstärkung.

E-Jugend sucht Verstärkung

Aufruf an Jungen der Jahrgänge 1999/2000

Mitte letzten Jahres formierte sich eine neue männliche E-Jugend in der Handballabteilung und bestreitet seit August ihre Meisterschaftsspiele. Die sehr umfangreiche Runde wird bis Mitte März geschafft sein.

Dank des großen Einsatzes unserer Jungen und ihrer sehr engagierten Eltern musste vom Pol.-TuS Linnich nur ein Spiel abgesagt

werden. Trotz zahlreicher Niederlagen ist eine positive Entwicklung klar erkennbar und die Motivation ist ungebrochen.

Der erste Sieg gegen Borussia Brand wurde denn auch frenetisch gefeiert.

Um weitere Erfolge feiern zu können, ist die Mannschaft aber dringend auf Verstärkung angewiesen. Deshalb richtet die Handballabteilung an Jungen der Jahrgänge 1999/2000 den

Appell: kommt zu uns, wenn ihr Freude am Handballspielen habt und verstärkt unsere Mannschaft.

Unsere Trainingszeiten sind freitags von 15.00-16.30 Uhr. Haben wir Euer Interesse geweckt? Dann meldet Euch bei der Trainerin Sandra Ortman. Sie steht für Fragen und Informationen unter der Rufnummer 02462/2977 gerne zur Verfügung oder kommt einfach zu einem Probetraining vorbei.

Mirco Heidelberg neuer Maikönig in Körrenzig

Die Freude war groß, als man am Samstag, den 28.2. den König des Junggesellenvereins Körrenzig 1843 e.V. für die Maisaison 2009 gefunden hatte: Mirco Heidelberg erhielt bei der Maiversteigerung der Junggesellen im Körrenziger Hof den Zuschlag auf das Amt des Königs und wählte Julia Mülfahrt zu seiner Maikönigin.

Zuvor hatten die 40 anwesenden Junggesellen, darunter auch sechs Neueintritte, die Spenden für den Maikönig in die Höhe getrieben, sodass der Spendenbereitschaft der Junggesellen auch in diesem Jahr mal wieder einen neuen Vereinsrekord aufstellte. Als sich dann aus der anwesenden Masse von Junggesellen zwei mögliche Kandidaten für das Königsamt heraus kristallisierten, erhielt Mirco Heidelberg mit dem höheren Gebot den Zuschlag.

So unproblematisch wie man in diesem Jahr einen Maikönig finden konnte, war es auch kein Problem, die vier Dienerstellen unter den

Junggesellen zu versteigern. So setzt sich das Gefolge des Königspaares in diesem Jahr wie folgt zusammen: 1. Dienerstelle: Marco Leuchter & Julia Schmitz, 2. Dienerstelle: Tobias Matzerath & Saskia Oidtmann, 3. Dienerstelle: André Hansen & Tanja Menges, sowie die 4. Dienerstelle: Dustin Przybylski & Stefanie Frey.

Gesellige Stunden

Nach einer kurzen Verschnaufpause kam man dann zur Versteigerung der 140 Körrenziger Maifrauen, die auch in diesem Jahr ohne eine einzige Ausnahme versteigert werden konnten, sodass der unbeliebte „Sack“ wie gewohnt leer blieb.

Bis in die frühen Morgenstunden feierte man den neuen Maikönig und verbrachte bei freudiger und ausgelassener Stimmung noch ein paar gesellige Stunden im Körrenziger Hof.

So steht einem gelungenen Maifest am 16. und 17. Mai 2009 in Körrenzig nichts mehr im Wege. (mr)



Die Taekwondokas des Han Kook Linnich kehrten von ihrem ersten Turnier gleich mit fünf Pokalen nach Hause zurück.

Talentförderung trägt Früchte

Han Kook Linnich: Turnierteilnehmer freuten sich über fünf Pokale

Bereits beim ersten Turnier in diesem Jahr erreichten die acht Teilnehmer/innen des Han Kook Linnich fünf Pokale. Bei diesem großen Turnier mit einer Teilnehmerzahl von über 400 Taekwondokas erreichte vom Linnicher Team Vanessa Clemens (7) in ihrer Klasse souverän den ersten Platz. Ebenso das Team Jessica Stolzenberg (8) mit ihrem Partner Kevin Rother

(9). Auf dem zweiten Platz im Einzelwettbewerb kam Kevin Rother (9) und ganz dramatisch verlief der Wettbewerb für Dennis Hecker (8) er stand nach zwei Runden zusammen mit drei anderen auf dem ersten Platz und musste damit ins Stechen. Hier erreichte er dann nach hervorragender Leistung den dritten Platz. Weitere Teilnehmer des Han Kook Teams belegten alle

Plätze unter den ersten 15 bei einer Teilnehmerzahl in jeder Klasse von ca. 23 Personen. Anhand der Resultate ist also ersichtlich, dass die Talentförderung des Vereins funktioniert. Denn der eigene Ehrgeiz und der Spass an dem Sport ist das was von der Trainerin Erika Jakschewski immer wieder gefördert wird. Weitere Infos unter www.hankooklinnich.de.

Erweiterung der Tanzgruppen

Gevenicher Jekke suchen Verstärkung

Die Karnevalstage liegen gerade hinter uns, und schon werden neue Pläne für die nächste Session geschmiedet. Für die kommende Session schwebt uns vor, evtl. eine kleine Garde zu eröffnen, aus diesem Grunde sind uns alle tanzwilligen Kinder im

Alter von ca. 5 bis 7 Jahren recht herzlich willkommen. Des weiteren suchen wir zur Erweiterung der bestehenden großen Garde beziehungsweise der Showtanzgruppe Mädchen im Alter von ca. 12 Jahre. Insbesondere würden wir uns über den Zuwachs von

Tanzoffizieren freuen, um evtl. ein Tanzpaar, im Tenne-Alter zu bilden.

Für mehrere Altersgruppen besteht die Möglichkeit in unserer KG zu tanzen. Anmeldungen sind möglich bei Maritta Klüttermann, Telefon 02462/5947.

Achim Dohmen
Bestattungen GmbH

BESTATTER
VOM HANDWERK DEPRIDIERT

02452
15 660
Tag & Nacht

Haus des Abschieds

Seit 2003 in Heinsberg-Dremmen am Kreisverkehr

Linnich
Brachelen

CITY-CAR

- Stadtfahrten
- Fernfahrten
- Flughafenstransfer
- Clubfahrten

- Chemofahrten
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Kur- und Refahfahrten

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- ...und alles bis zu 8 Personen

0 24 62 - 20 10 30

Löwen-Apotheke

Hans-Joachim König
Ihr Gesundheitsberater

52441 Linnich · Mahrstraße 23
Tel. 0 24 62 / 29 90 · Fax 90 56 25

Verschiedene Ausstellungsstücke bis zu **35%** reduziert!

Das Grabmal - ans Leben erinnern

- Individuelle Grabmalgestaltung
- große Auswahl
- wunderschöne Ausstellung
- seriöse Beratung

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Öffnungszeiten:
Mo - Fr. 8.00 - 12.30 Uhr
 13.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
oder Termin nach Vereinbarung
So. freie Besichtigung
(keine Beratung, kein Verkauf)

STEPHAN PRELL
STEINMETZBETRIEB

Steinmetzbetrieb Stephan Prell GmbH
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Industriestraße 4, 52457 Aldenhoven
Tel.: 02464-587575
Internet: www.steinmetz-prell.de

ProWell®

www.pro-well.de

Treffpunkt Linnich
Einzelberatung nach tel. Vereinbarung
Rurstraße 31

Jetzt starten mit einem preisgünstigen Probierpaket zum Schnäppchenpreis von **59,- Euro***

* (gegen Vorlage dieser Anzeige)

Resi Offergeld
Ernährungsberaterin

Tolle Chance für Ihre schlanke Linie!

Erfolgreich abnehmen, umstellen und Gewicht halten mit ProWell.

Nicht bei krankhaftem Übergewicht

Christa Krahn (54) vor und nach der ProWell-Diät. Sie hat es geschafft. Und freut sich jetzt über ihre schlanke Linie.

Info-Telefon:
0 24 62 / 20 36 61

Keine Teilnahmegebühren!

Männergesangsverein „Sängerkranz“ Rurdorf im Jahr eins nach seinem 125-jährigen Bestehen

Zur Jahreshauptversammlung 2009 begrüßte Vorsitzender Peter Brauweiler alle Anwesenden, insbesondere aber den Ehrenvorsitzenden Heinrich Lenzen und die Ehrenmitglieder Franz Korsten, Heinz Berretz, Franz-Josef Wolff, Anton Vogel und Franz Josef Kaul sowie den Chorleiter Heinz-Josef Beyß. Der Vorsitzende stellte die Jahreshauptversammlung 2009 unter die Überschrift „Gesang und Harmonie halten uns zusammen“. Im August des vergangenen Jahres musste sich der „Sängerkranz“ viel zu früh verabschieden von Berthold Frechen (72 J.), der bis Anfang Juli noch eine Stütze des Chores im I. Bass war. Willi Henseler (81 J.), bis 1995 knapp 20 Jahre im II. Tenor des MGV aktiv, war nach langem Leiden am 24. November verstorben. Im Gedenken an die beiden genannten und an alle toten Vereinsmitglieder erhoben sich die Anwesenden von ihren Plätzen. Von 61 Chorterminen (45 Proben und 16 Auftritte) im Jahr 2008 versäumten 10 Sänger nur höchstens vier und erfüllten somit die Voraussetzung für die Ehrung als fleißigste Sänger des Jahres. Durch den Vorsitzenden wurden für ihr vorbildliches Engagement als Sänger im Jahr 2008 Friedel Zehrer, Anton Vogel, Alfred Felden, Wilhelm Teepe, Arnold Meyers, Helmut Dammers, Leo Kieven, Aloys Schlusche, Robert Kouchen und August Kaufholz mit dem obligatorischen Weinkrug mit Widmung ausgezeichnet. August Kaufholz und Robert Kouchen mit keinem bzw. einem Fehlertermin wiesen dabei die beste Anwesenheitsquote auf. Bevor die Versammlung in der Tagesordnung fortfuhr, wurde von Seiten des Vereinswirts auf dessen Kosten

ein schmackhafter Imbiss zur Stärkung serviert. Den Jahresberichten von Schriftführer (Friedel Zehrer) und Kassierer (Ernst-Theo Winkels) folgte die Versammlung mit größter Aufmerksamkeit. Der Schriftführer beschränkte sich dabei im Wesentlichen auf die in der Aktivenversammlung am 20. Januar noch nicht vorgetragenen Berichtsteile und brachte die einzelnen Chorauftritte lediglich noch mal per Aufzählung in Erinnerung. Die durchschnittliche Zahl der Sänger lag bei den Chorauftritten im Jahr 2008 bei 28, im Jahr davor waren es 29. Bei allen Chorproben im Jahr 2008 wiesen die Sänger des MGV insgesamt eine Beteiligung von 82,6 v.H. auf, im 2007 waren es 79,5 v.H. Insoweit hatte Chorleiter Heinz-Josef Beyß zu Beginn des Jubiläums 125 Jahre MGV Rurdorf eine Steigerung gefordert und er konnte mit der tatsächlich erreichten sehr zufrieden sein. Ernst-Theo Winkels informierte die Versammlung über die erfreulich stabile Kassenlage des MGV nach Abschluss seines Jubiläumsjahres. Heinz Eggers und Franz Korsten bescheinigten ihm als Rechnungsprüfer die Kasse vorbildlich geführt zu haben und auf „Heller und Pfennig“ stimmig. Auf Antrag der beiden Prüfer erteilten die Stimmberechtigten dem Kassierer und dem gesamten Vorstand einstimmig die Entlastung. Zu Rechnungsprüfern des Vereinsjahres 2009 wählte die Versammlung August Kaufholz und Arnold Meyers. Chorleiter Heinz-Josef Beyß betonte in Übereinstimmung mit allen Anwesenden, dass die Altersstruktur des Chores das Einstudieren von neuem Liedgut immer mehr erschwert. Insbesondere an für ihn ganz



Für ihr vorbildliches Engagement im Jahr 2008 wurden die Sänger mit dem obligatorischen Weinkrug mit Widmung ausgezeichnet.

neue Musikrichtungen vermöge der Chor nur äußerst schwerfällig heranzugehen, so dass die weitere Arbeit am zuletzt angegangenen Genre, der für Chöre bearbeiteten Schlagermusik, stark in Frage gestellt erscheine. Viel leichter falle es den Sängern am traditionellen Stil und am alt vertrauten Repertoire des Chores festzuhalten. Bei neuen Chorwerken böte sich generell Unsicherheit, die zum Teil auch auf Textprobleme zurückzuführen sei. Vor der endgültigen Festlegung auf die musikalische Marschrichtung im laufenden Jahr bedürfte es außerdem seitens des Quartettvereins Barmen noch der abschließenden Definierung seiner Zielvorstellungen für die Choraktivitäten aus Anlass seines 75-jährigen Bestehens im Jahr 2010.

Der satzungsgemäßen Neuwahl des 2. Vorsitzenden und des Schriftführers in Form der Wiederwahl stand nichts im Wege, da beide signali-

siert hatten, auf Vorschlag des Vorstands im Sinne der gemeinsamen Sache vier Jahre weitermachen zu wollen. Die Versammlung bestätigte Hans-Josef Kappertz in Abwesenheit und Friedel Zehrer einstimmig in ihren Ämtern.

Als Delegierter von Seiten des Quartettvereins Koslar wird zukünftig Friedbert Braumüller an den Vorstandsversammlungen des MGV Rurdorf teilnehmen. Der Delegierte von Seiten des Quartettvereins Barmen ist noch zu benennen. Diese beiden Delegierten werden im Rurdorfer Vorstand in allen Angelegenheiten, welche die Chor-tätigkeit betreffen, Stimmentrecht haben. Sie können sich auch durch jemand anderen aus den Reihen des jeweiligen Quartettvereins vertreten lassen.

Bezüglich der diesjährigen Termine der Chorgemeinschaft 2009 erfolgte seitens des 1. Vorsitzenden zunächst der Hinweis auf den bereits

im Dezember verteilten und inzwischen auf den Stand zum 28.02.2009 aktualisierten Plan.

Franz Korsten, mit nahezu 82 Jahren noch im I. Bass aktiv, nutzte einmal mehr den Punkt Verschiedenes, um zu sagen was ihm auf dem Herzen lag. Er hätte unmittelbar nach dem Jubiläum im vergangenen Jahr eine gebührende Nachlese vermisst.

Nach dem großartig gelungenen Fest wäre seines Erachtens viel Positives zu reflektieren gewesen. Insbesondere hätte Heinz-Josef Beyß zeitnah größten Dank und Anerkennung verdient gehabt. Dass dieses schöne Fest eine würdige Nachfeier verdiente, die nun am 21. März stattfindet, bestätigte Franz Korsten dem Vorstand sehr gerne.

Zum Abschluss der sehr harmonisch verlaufenen Versammlung sangen die Teilnehmer den „Deutschen Sängergruß“.

ICE macht wieder Halt in Düren

Anbindung ans Fernverkehrsnetz ab Mitte Juni

Ab Mitte Juni macht der ICE wieder Halt in Düren. Damit sind wir seit über zehn Jahren endlich wieder ans Fernverkehrsnetz angebunden, freut sich Thomas Rachel (CDU). Der direkt gewählte Bundestagsabgeordnete des Kreises Düren hatte sich bei Bahnchef Hartmut Mehdorn persönlich für den ICE Halt

eingesetzt. Rachel erklärte, dass er vielfach von Bürgern auf das Thema angesprochen wurde. Deshalb habe er Mehrdorn angeschrieben und mit Nachdruck darum gebeten, das Mittelzentrum Düren besser an das Fernverkehrsnetz anzuschließen. Nun erhielt der Christdemokrat die erfreuliche Post vom Bahn-

„Voraussichtlich ab 15. Juni wird der ICE 545 in Düren halten“. So das Schreiben des Bahnchefs an den Bundestagsabgeordneten und Parlamentarischen Staatssekretär aus Düren.

„Hartmut Mehdorn weiter: „Diese Angebotsverbesserung werden wir für einhalb Jahre zunächst erproben. Bei einer ausreichenden Inanspruchnahme wer-

den die Halte Aachen und Düren auch weiterhin durch den ICE 545 bedient werden.“

„Die Verbindung am Morgen Richtung Köln, Ruhrgebiet bis nach Berlin ist ein Gewinn für die Region“, freut sich Thomas Rachel. Er ermuntert die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Düren, das Angebot ab Juni rege in Anspruch zu nehmen.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.
Verlag: Super Sonntag Verlag, Dresdener Str. 3, 52068 Aachen
Geschäftsführung: Heinz Dahlmanns
Anzeigenleitung: Jürgen Carduck
Druck: Weiss Druck GmbH & Co KG
Auflage: 6.200

MGV „Sängerkranz“ Rurdorf: Aktiven-Familienabend als Nachfeier zum 125-jährigen Bestehen

Das Jubelfest zum 125-jährigen Bestehen des MGV „Sängerkranz“ Rurdorf vom 30. Mai bis 1. Juni 2008 fand dank gründlicher Planung, umsichtiger Vorbereitung und jederzeit tatkräftigem Anpacken durch das Festkomitee unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Peter Brauweiler – jeder an seiner Stelle mit guten Ideen und nach den gegebenen Möglichkeiten – sowie bestem Mitmachen von Seiten der Aktiven der Chorgemeinschaft und deren Frauen und zum Teil auch deren Kinder insgesamt einen super Verlauf und einen runden Abschluss. Außerdem wurde es laut Vereinschronik – wohl ohne zu übertreiben – als Demonstration einer harmonisch funktionierenden gesanglichen und kameradschaftlichen Gemeinschaft von Männern innerhalb eines Chores – hier der Chorgemeinschaft 2000 – eingestuft. Dafür gebührt allen, die dazu beigetragen haben, herzlicher Dank, Lob und Anerkennung. Vor allem aus diesem Grund trafen sich die Aktiven des MGV „Sängerkranz“ Rurdorf, die Sängerinnen und besondere Gäste im Saal des Vereinslokals zur Nachfeier. Der Chor eröffnete den Abend a cappella mit den

Vorträgen „Harmonie“, „Schifferlied“ und „Am Ufer“.

Peter Brauweiler begrüßte alle Anwesenden, namentlich den Schirmherrn der Jubiläumsveranstaltungen, Alt-Bürgermeister Heribert Emunds, Chorleiter Heinz-Josef Beyß, Heinrich Lenzen als Ehrenvorsitzenden, sowie alle anderen MGV-Ehrenmitglieder und die Ehefrauen aller namentlich genannten Gäste.

Schriftführer Friedel Zehrer las den zuvor in den Jahresberichten im Rahmen der diesjährigen Aktiven- bzw. Jahreshauptversammlungen ausgesparten Teil der Berichterstattung über die Jubelfeierlichkeiten des MGV vom 30. Mai bis 1. Juni vor. Die Zuhörer wurden so zunächst umfassend in Wortform in die Geschehnisse während des Jubelfestes zurückschleift.

Nicolas Brauweiler startete daraufhin die Vorführung des von ihm selbst aufgenommenen Films über die Jubiläumsfestivitäten per Projektion auf eine Leinwand.

Im Anschluss an die teils sehr interessante und kurzweilige, in manchen Teilen – vor allem so kurz nach dem Jubiläum – vielleicht aber auch noch etwas langatmige



Beim Aktiven-Familienabend des MGV „Sängerkranz“ Rurdorf stand auch die Ehrung von Sängerjubilaren auf dem Programm.

anmutende Vorführung schritten Peter Brauweiler und Friedel Zehrer zur sich im gegebenen Rahmen anbietenden vereinsinternen Ehrung von Sängerjubilaren. Arnold Meyers, Wilhelm Teepe und Friedbert Braumüller wurden jeweils für 25 Jahre Singen im Chor ihres Vereins mit einer Ehrenurkunde bedacht.

Darüber hinaus feiert übrigens auch noch Hans-Peter Lenzen, der erst seit sechs Jahren der Chorgemein-

schaft 2000 und seit 2008 dem Rurdorfer „Sängerkranz“ angehört, in diesem Jahr sein silbernes Sängerjubiläum.

Erstmals in Begleitung durch Franz Josef Kaul am Schifferklavier sang der Chor gekürzte Versionen von „My Bonnie is over the Ocean“ und „Alo Ahe“, wobei Heinz-Josef Beyß im ersten Lied souverän den Solopart sang.

Zum Abschluss brachten die Sänger dann noch eines ihrer

althergebrachten Lieblingslieder „Sternennacht“.

Erst zu trotz des frühen Beginns der Veranstaltung bereits fortgeschrittener Stunde vollzog sich der Wechsel vom offiziellen zum gemütlichen Teil des Abends und – wie es sich für einen Chor im sehr fortgeschrittenen Alter geziemt – kamen letztlich alle Teilnehmer nach rundum gelungener Jubiläumsnachfeier zu lobenswert ziviler Stunde wohlbehalten zu Hause an.

Ära ging zu Ende: Kirchenchor St. Cäcilia Gevenich verabschiedete Gerta Hochstein

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kirchenchores St. Cäcilia Gevenich, verabschiedete sich Gerta Hochstein bei den Sängerinnen und Sängern und trat gleichzeitig aus Gesundheits- und Altersgründen vom Amt der Kassiererin und Geschäftsführerin zurück.

Unermüdlicher Einsatz

Frau Hochstein hatte beide Ämter mehr als 50 Jahre verwaltet. Mit großer Sorgfalt und unermüdlichen Einsatz hat sie sich in all den Jahren für die Belange des Chores eingesetzt.

Als Sopranistin gehörte sie der Chorgemeinschaft seit mehr als 60 Jahren ununterbrochen an. Sie hat unter vielen Dirigenten geprobt und unzählige Male mit dem Chor zum Lobe Gottes und zur Freude der Gottesdienst-

besucher im Gevenicher Gotteshaus gesungen. Aber wie sie selbst vortrug: „Alles geht einmal zu Ende. Wenn die Gesundheit nicht mehr mitspielt, muss man auch von liebgewordenen Dingen Abschied nehmen.“

Als Dank überreichte der Vorsitzende Peter Jansen ihr einen Blumenstrauß sowie eine Ehrenurkunde über die Verleihung der lebenslangen Ehrenmitgliedschaft im Kirchenchor Gevenich.

Mit lang anhaltendem Beifall und mancher versteckter Träne bedankte sich der Chor bei Frau Hochstein und wünschte ihr für die Zukunft alles denkbare Gute.

Neben ihren Verpflichtungen für den Kirchenchor, hat sich Frau Hochstein, bis zu ihrer Erkrankung im September 2008, auch um die Pfarrgemeinde außerordentliche Verdienste erworben. Seit fast 25 Jahren hat sie

verantwortlich die Pfarrcaritas betreut.

Neben der von ihr organisierten jährlichen Hausammlung für karitative Zwecke der Pfarrgemeinde, hat sie regelmäßig die Kranken besucht, auch die Gevenicher, die in den umliegenden Alten- und Pflegeheimen leben.

Zu Dank verpflichtet

Hierbei wurden die Besuchten zu hohen kirchlichen Feiertagen immer mit einem Geschenk bedacht. Über viele Jahre hat sie zu festlichen Anlässen den Pfarrer begleitet und unterstützt, wenn den Kranken Menschen in Gevenich die Hl. Kommunion gebracht wurde.

Als langjähriges Mitglied des Pfarrgemeinderates, und bis zu deren Auflösung der katholischen Frauengemein-

schaft, hat Frau Gerta Hochstein sich auch dort für die Belange der Pfarrgemeinde unentwegt eingesetzt. Dies alles bedeutet Wahrnehmung von Ehrenämtern im wahrsten und besten Sinn des Wortes.

Der Kirchenchor und die Pfarrgemeinde sind Gerta Hochstein in hohem Maß zu Dank verpflichtet.

Bei gleicher Gelegenheit dankte der Chor auch seinem Dirigenten Gottfried Houben für dessen langjähriges Wirken in Gevenich. Seit nunmehr 20 Jahren leitet er die musikalischen Geschicke des Kirchenchores. Freundlich und bestimmt hat er es immer geschafft, den Chor auf den Punkt fit zu machen und zum Lobe des Herren sowie zur Freude des Chores und der Teilnehmer an den Gottesdiensten, in Gevenich zu arbeiten.

Wechsel im Aufsichtsrat

Neuer Aufsichtsratsvorsitzender der GELSENWASSER

AG ist mit Wirkung vom 1. April 2009 Guntram Pehlke, Vorstandsvorsitzender der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW 21). Dr. Ottilie Scholz, Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum, die bisher den Aufsichtsratsvorsitz innehatte, ist neue stellvertretende Vorsitzende.

Dies entschied der Aufsichtsrat auf seiner letzten Sitzung. Gelsenkirchen, 2. April 2009

Metzgerei & Party-Service
Alois Leonards 

Hauptstr. 75 · 52441 Linnich-Körrenzig
Telefon 0 24 62/88 98

Öffnungszeiten: Di. - Fr. von 8 - 12.30 Uhr; Di., Do. & Fr. von 14.30 - 18.00 Uhr; Sa. von 8 - 13 Uhr; Mo. geschlossen

Erstklassige Fleisch- und Wurstwaren aus dem Fleischer-Fachgeschäft

Angebote vom 28. 4. – 2. 5. 2009

| | |
|--------------------------|------------------------------|
| Maifestpaket: | Grillpaket: |
| 1 kg Lummerbraten | 3 Schwenksteaks |
| 1 kg Schinkengulasch | 3 Grillkoteletts |
| 1 kg Fleischrippchen | 3 mar. Hähnchenbrustfilets |
| 1 kg Hähnchenkeulen | 3 Grillbauch / 3 Käsegriller |
| 4 kg zus. € 16,99 | 3 Rostbratwürstchen |
| | 18 Teile zus. € 15,99 |

1a Rinderbraten aus der Keule **kg € 9,98**

Schulterkernbraten nur feste magere Stücke **kg € 4,99**

– NEU – Gyros eingelegt in Knoblauchmarinade **kg € 6,98**

gekochter Metzgerschinken –Hausmarke – ideal zum Spargel **100 g € 1,49**

Heidi's Wellness – Massagemobil – Oase

Ab 18. Mai 2009 mobil für Sie unterwegs – „klassische Massage“ am gesunden Menschen:

- Rücken – Hand – Arm, Beinmassage
- Blutrückholmassage am Bein
- Dekollete – Gesichts – Kopfmassagen
- Bindegewebsmassagen
- Lymphdrainagen
- Reflexionsmassagen am Fuss
- Dorn-Preuß-Methode

Montag – Freitag, 9.00 – 18.00 Uhr nach Terminvereinbarung

Alle Massagen dienen zur Entspannung, Vorbeugung und Aktivierung der Selbstheilungskräfte und ersetzen nicht die Tätigkeit eines Arztes oder Heilpraktikers!

Heidi's Wellness – Massagemobil – Oase
 (Wellnessmassagepraktikerin)
 Telefon 01 77 / 1 41 07 72
 Telefon AB 0 24 62 / 20 34 85

BESTATTUNGEN

- Beratung und Erledigung aller Formalitäten
- Eigener Trauerdruck
- Überführungen
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar




Peter Lenzen • Wiesenstraße 6 • 52441 Linnich
Telefon: 0 24 62/87 86 • Fax: 0 24 62/69 58

Pflanzenschutzmittel - Ein Problem für die Gewässer

Die Verunreinigung des Grund- und Oberflächenwassers durch Unkrautvernichtungsmittel bzw. Pflanzenschutzmittel und andere chemische Substanzen stellt für die Wasserwirtschaft ein Dauerproblem dar. Der erhöhte Reinigungs- und Kontrollaufwand führt zu Mehrkosten und zu erhöhten Risiken, die letztendlich die Endverbraucher zu tragen haben. Insbesondere in Bezug auf das Trinkwasser. Sie als Verbraucher haben einen entscheidenden Einfluss darauf, dass Pflanzenschutzmittel nicht in den Wasserkreislauf gelangen – etwa über den Abfluss oder den Gully.

Strenge gesetzliche Regelungen

Der Gesetzgeber räumt dem Schutz der Gewässer vor Pflanzenschutzmittel höchste Priorität ein. Er hat daher in § 6 des Pflanzenschutzgesetzes für deren Anwendung strenge gesetzliche Regelungen erlassen.

So ist der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf allen Freilandflächen grundsätzlich untersagt, die nicht gärtnerisch, land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Dieses Anwendungsverbot gilt auch für alle Wege und Plätze rund ums Haus. Ein gesetzeswidriger Einsatz kann nach § 40 des Pflanzenschutzgesetzes als Ordnungswidrigkeit mit empfindlichen Geldbußen von bis zu 50.000 Euro geahndet werden.

Der Hintergrund hierfür ist wie folgt begründet: Werden Pflanzenschutzmittel auf befestigten Flächen ausgebracht, verbleiben sie zwar zunächst dort. Spätestens der nächste Regenschauer kann die Wirkstoffe jedoch in die Gewässer abspülen. Auf diese Weise besteht ein Risiko für die Umwelt, die Gewässer und auch für unser Trinkwasser.

Übrigens: Auch der Einsatz diverser „Hausmittelchen“ ist auf den genannten Flä-

chen zur Unkrautentfernung untersagt. Hierunter fallen zum Beispiel Essigsäure, Salz, Haushaltsreiniger und dergleichen sowie auch Pflanzenschutzmittel, die mit „biologisch abbaubar“ oder ähnlichem gekennzeichnet sind.

Hier ist der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln erlaubt

Auf gärtnerisch genutzten Freiflächen (z.B. Beeten und Rasen) dürfen Sie Pflanzenschutzmittel einsetzen. Um eine unnötige Gefährdung Ihrer Gesundheit und der Umwelt auszuschließen, ist das Beachten der Gebrauchsanleitung Pflicht. Bitte beachten Sie folgende Tipps zum bestimmungsgemäßen Einsatz.

Vor der Anwendung

Kaufen Sie Pflanzenschutzmittel nur im Fachhandel und nicht aus dubiosen Quellen – etwa im Internet. Nur in Deutschland zugelassene Mittel dürfen angewendet werden. Folgende Kennzeichnung ist vorgeschrieben: „Anwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig“.

Keine „vorbeugende“ Anwendung auf noch unkrautfreiem Untergrund!

Anwendungsfertige Produkte bevorzugen!

Während der Anwendung

Nur die tatsächlich vorgesehene Fläche behandeln, benachbarte Bereiche bewusst aussparen. Das Mittel nicht versehentlich in den Wasserkreislauf einbringen, in dem es auf befestigte Flächen, Wege, Abflüssen und in der Nähe von Gewässern ausgebracht wird.

Nach der Anwendung

Restmengen und Reinigungswasser dürfen auf keinen Fall in das Waschbecken (Abfluss), in den Gully oder in die Gewässer gelangen.

Sinnvolle Alternativen zur Anwendung von Pflanzenschutzmitteln

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung, um störendes Unkraut loszuwerden, ohne Wasser und

Umwelt zu gefährden:

Mechanische Verfahren

- **Hochdruckreiniger** sind für die Unkrautbeseitigung geeignet. Beim Einsatz kann jedoch loses Fugenmaterial ausgespült werden.
- **Fugenkratzer** ermöglichen den gezielten Einsatz am Wuchsort der Pflanze. Gibt es auch am langen Stiel – das anstrengende Bücken entfällt.
- **Stahlbürsten**, auch motorbetrieben erhältlich. Nicht für kratzempfindliche Untergründe geeignet
- Ein fester Besen und heißes Wasser leisten gute Dienste bei der Unkrautbekämpfung

Thermische Verfahren

- **Abflamngeräte** lassen die Pflanzen verwelken. Das vollständige „Abrennen“ der Pflanzen ist für den Erfolg nicht nötig – kurzes Erhitzen reicht. Die Samen auf der Bodenoberfläche sind nach der Behandlung weitgehend keimunfähig.
- **Infrarot-Handgeräte** erzeugen eine intensive Wärmestrahlung. Dadurch verwelken die Pflanzen und die Unkrautsamen auf der Bodenoberfläche werden weitgehend keimunfähig.

Profigeräte zur Unkrautbekämpfung

Sie müssen regelmäßig größere Flächen von Unkraut befreien? Eine Übersicht über Profigeräte finden Sie unter www.pflanzenschutzdienst.de, Stichwort: Unkrautbekämpfung.

Neuanlage von befestigten Flächen

Denken Sie bereits bei der Anlage neuer Wege und Plätze an die spätere Pflege. Durch geschickte Planung und fachgerechte Umsetzung lässt sich deren Unkrautbewuchs stark einschränken. Weitere Informationen erhalten Sie z.B. von den Fachbetrieben für den Garten- und Landschaftsbau.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.wasser- und pflanzenschutz.de.

Ausstellung ständig geöffnet!

Grabmale

Heinz-Gerd JANSSEN

Steinmetz Bildhauer Meisterbetrieb

Endpreis und Leistung stimmen! Körrenzig, an der B 57 • ☎ 0 24 62 – 71 19
www.grabmale-jansen.de

